

Aufbereiter K 618X
Intensiv- Aufbereiter K 618X TWIN

L' éclateur de fourrage K 618X
L' éclateur de fourrage K 618X TWIN



Betriebsanleitung

Mode d'emploi

Kurmann Technik AG
Rüediswilerstrasse 102

6017 Ruswil

Tel. 041/496 90 40
Fax 041/496 90 50

Preis: Fr. 18.—
ek/uk

12/09

Kundenadresse:

| | |
|--------------|-------|
| Name: | |
| Strasse/Hof: | |
| PLZ/Ort: | |

Händleradresse:

| | |
|----------|-------|
| Name: | |
| Strasse: | |
| PLZ/Ort: | |

Dokument für den KundenTyp: ☐ K 618X ☐ K 618X TWIN

Maschinen- Nr.:

Uebergabeerklärung**Aufbereiter K 618X / Intensiv- Aufbereiter K 618X TWIN**

Wir bitten Sie, gemäss der Verpflichtung aus der Produkthaftung, die aufgeführten Produkte zu überprüfen. Bei der Übergabe ist das Dokument durch den Händler und den Kunden zu unterschreiben. Es ist durch den Händler aufzubewahren!

Checkliste, durch den Händler anzukreuzen: ☐

- ☐ Maschine gemäss Lieferschein überprüft und gegebenenfalls komplettiert. Sämtliche sicherheitstechnischen Einrichtungen, Gelenkwelle und Bedienungsanleitung sind vorhanden.
- ☐ Reifen auf richtigen Luftdruck überprüft.
- ☐ Oelniveau des Winkelgetriebes überprüft und gegebenenfalls ergänzt.
- ☐ Alle Schmierstellen gemäss Schmierplan geschmiert.
- ☐ Anpassung an den Schlepper durchgeführt.
- ☐ Gelenkwelle richtig abgelängt und angepasst.
- ☐ Breitstreuvorrichtung montiert und Einstellung erklärt (Wunschausrüstung bei K 618X)
- ☐ Probelauf durchgeführt und keine Mängel festgestellt.
- ☐ Bedienung, Inbetriebnahme und Wartung des Aufbereiters anhand der Betriebsanleitung mit dem Kunden besprochen und erklärt.
- ☐ Instruktion über die Sicherheitsbestimmungen und die Warnbildzeichen gemäss Betriebsanleitung gegeben.
- ☐ Umstellen von Arbeits- in Transportstellung erklärt.
- ☐ Informationen über Wunschausrüstungen gegeben.
- ☐ Spezielle Reinigungsvorschriften der Bürstenwalze besprochen (TWIN- Ausrüstung).
- ☐ Hinweis auf unbedingtes Lesen der Betriebsanleitung gegeben. Der Kunde verpflichtet sich, dass alle Personen, welche mit oder an der Maschine arbeiten, mit der Betriebsanleitung und deren Sicherheitsbestimmungen vertraut werden.

.....
Ort.....
Datum.....
Unterschrift Händler.....
Unterschrift Kunde

Kundenadresse:

| | |
|--------------|-------|
| Name: | |
| Strasse/Hof: | |
| PLZ/Ort: | |

Händleradresse:

| | |
|----------|-------|
| Name: | |
| Strasse: | |
| PLZ/Ort: | |

Dokument für den HändlerTyp: ☐ K 618X ☐ K 618X TWIN

Maschinen- Nr.:

Uebergabeerklärung**Aufbereiter K 618X / Intensiv- Aufbereiter K 618X TWIN**

Wir bitten Sie, gemäss der Verpflichtung aus der Produkthaftung, die aufgeführten Produkte zu überprüfen. Bei der Übergabe ist das Dokument durch den Händler und den Kunden zu unterschreiben. Es ist durch den Händler aufzubewahren!

Checkliste, durch den Händler anzukreuzen: ☐

- ☐ Maschine gemäss Lieferschein überprüft und gegebenenfalls komplettiert. Sämtliche sicherheitstechnischen Einrichtungen, Gelenkwelle und Bedienungsanleitung sind vorhanden.
- ☐ Reifen auf richtigen Luftdruck überprüft.
- ☐ Oelniveau des Winkelgetriebes überprüft und gegebenenfalls ergänzt.
- ☐ Alle Schmierstellen gemäss Schmierplan geschmiert.
- ☐ Anpassung an den Schlepper durchgeführt.
- ☐ Gelenkwelle richtig abgelängt und angepasst.
- ☐ Breitstreuvorrichtung montiert und Einstellung erklärt (Wunschausrüstung bei K 618X)
- ☐ Probelauf durchgeführt und keine Mängel festgestellt.
- ☐ Bedienung, Inbetriebnahme und Wartung des Aufbereiters anhand der Betriebsanleitung mit dem Kunden besprochen und erklärt.
- ☐ Instruktion über die Sicherheitsbestimmungen und die Warnbildzeichen gemäss Betriebsanleitung gegeben.
- ☐ Umstellen von Arbeits- in Transportstellung erklärt.
- ☐ Informationen über Wunschausrüstungen gegeben.
- ☐ Spezielle Reinigungsvorschriften der Bürstenwalze besprochen (TWIN- Ausrüstung).
- ☐ Hinweis auf unbedingtes Lesen der Betriebsanleitung gegeben. Der Kunde verpflichtet sich, dass alle Personen, welche mit oder an der Maschine arbeiten, mit der Betriebsanleitung und deren Sicherheitsbestimmungen vertraut werden.

.....
Ort.....
Datum.....
Unterschrift Händler.....
Unterschrift Kunde

Kundenadresse:

| | |
|--------------|-------|
| Name: | |
| Strasse/Hof: | |
| PLZ/Ort: | |

Händleradresse:

| | |
|----------|-------|
| Name: | |
| Strasse: | |
| PLZ/Ort: | |

Dokument für den Hersteller**An den Hersteller zurücksenden!**Typ: ☐ K 618X ☐ K 618X TWIN

Maschinen- Nr.:

Uebergabeerklärung**Aufbereiter K 618X / Intensiv- Aufbereiter K 618X TWIN**

Wir bitten Sie, gemäss der Verpflichtung aus der Produkthaftung, die aufgeführten Produkte zu überprüfen. Bei der Übergabe ist das Dokument durch den Händler und den Kunden zu unterschreiben. Es ist durch den Händler aufzubewahren!

Checkliste, durch den Händler anzukreuzen: ☐

- ☐ Maschine gemäss Lieferschein überprüft und gegebenenfalls komplettiert. Sämtliche sicherheitstechnischen Einrichtungen, Gelenkwelle und Bedienungsanleitung sind vorhanden.
- ☐ Reifen auf richtigen Luftdruck überprüft.
- ☐ Oelniveau des Winkelgetriebes überprüft und gegebenenfalls ergänzt.
- ☐ Alle Schmierstellen gemäss Schmierplan geschmiert.
- ☐ Anpassung an den Schlepper durchgeführt.
- ☐ Gelenkwelle richtig abgelängt und angepasst.
- ☐ Breitstreuvorrichtung montiert und Einstellung erklärt (Wunschausrüstung bei K 618X)
- ☐ Probelauf durchgeführt und keine Mängel festgestellt.
- ☐ Bedienung, Inbetriebnahme und Wartung des Aufbereiters anhand der Betriebsanleitung mit dem Kunden besprochen und erklärt.
- ☐ Instruktion über die Sicherheitsbestimmungen und die Warnbildzeichen gemäss Betriebsanleitung gegeben.
- ☐ Umstellen von Arbeits- in Transportstellung erklärt.
- ☐ Informationen über Wunschausrüstungen gegeben.
- ☐ Spezielle Reinigungsvorschriften der Bürstenwalze besprochen (TWIN- Ausrüstung).
- ☐ Hinweis auf unbedingtes Lesen der Betriebsanleitung gegeben. Der Kunde verpflichtet sich, dass alle Personen, welche mit oder an der Maschine arbeiten, mit der Betriebsanleitung und deren Sicherheitsbestimmungen vertraut werden.

.....
Ort.....
Datum.....
Unterschrift Händler.....
Unterschrift Kunde

**Adresse du client:**

Nom:
Rue/Ferme:
NPA/Lieu:

Adresse du revendeur:

Nom:
Rue:
NPA/Lieu:

Document pour le fabricant

Au fabricant renvoyer, s.v.p. !

Type: ☐ K 618X ☐ K 618X TWIN

Machine no:

Déclaration de livraison**Conditionneur K 618X / Conditionneur à haut rendement K 618X TWIN**

Conformément à l'obligation découlant de la responsabilité civile du fabricant, nous vous demandons de contrôler les produits indiqués. Le revendeur et le client sont tenus de signer ce document à la livraison. Il sera conservé par le revendeur!

Check-list, à compléter par le revendeur avec une croix: ☐

- ☐ Machine contrôlée selon le bon de livraison et éventuellement complétée. Tous les systèmes techniques de sécurité, l'arbre articulé et la notice de service sont en place.
- ☐ Pression d'air correcte des pneumatiques vérifiée.
- ☐ Niveau d'huile de l'engrenage d'angle contrôlé et appoint éventuel effectué.
- ☐ Tous les points de graissage lubrifiés selon le plan.
- ☐ Adaptation au tracteur effectuée.
- ☐ Arbre articulé coupé et adapté à la longueur voulue.
- ☐ Dispositif de distribution en nappes monté et explications concernant le réglage fournies (équipement en option sur le K 618X)
- ☐ Test de fonctionnement effectué et aucun défaut constaté.
- ☐ Commande, mise en service et entretien discutés et expliqués au client à l'aide de la notice de service.
- ☐ Mise au courant des dispositions de sécurité et des symboles graphiques selon la notice de service.
- ☐ Procédure de passage de la position de travail à la position de transport expliquée.
- ☐ Informations relatives aux équipements en option fournies
- ☐ Instructions de nettoyage particulières du cylindre brosse discutées (équipement TWIN).
- ☐ L'attention a été attirée sur la lecture obligatoire de la notice de service. Le client s'engage à demander à toutes les personnes travaillant avec ou sur la machine de se familiariser avec la notice de service et les dispositions de sécurité.

.....
Lieu

.....
Date

.....
Signature du revendeur

.....
Signature du client

EG- Konformitätserklärung

Déclaration de conformité pour la CEE

Entsprechend der EG- Richtlinie 89/392/EWG \ *conforme à la directive de la 89/392/CEE*

Wir \ *Nous* **Kurmann Technik AG**

(Name der Herstellers \ *Nom du vendeur*)

CH 6017 Ruswil, Rüediswilerstrasse 102

(Vollständige Anschrift der Firma \ *Adresse complète de la firme*)

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit

KURMANN KNICKZETTER K 618X / K 618X TWIN

(Fabrikat, Typ \ *marque, modèle*)

auf das sich diese Erklärung bezieht den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG- Richtlinien 89/392/EWG,
faisant l'objet de la déclaration est conforme aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées dans la Directives de la CEE 89/392/CEE,

(falls zutreffend \ *le cas échéant*)

sowie den Anforderungen der anderen einschlägigen EG- Richtlinien entspricht.
ainsi qu'aux prescriptions des autres Directives de la CEE établies dans ce domaine.

(Titel und / oder Nummer sowie Ausgabe der anderen EG- Richtlinien \ *Titre et / ou numéro et date de publication des autres directives de la CEE*)

(falls zutreffend \ *le cas échéant*)

Zur sachgerechten Umsetzung der in der EG- Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurde(n) folgende Norm(en) und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

Pour mettre en pratique dans les règles de l'art les prescriptions en matière de sécurité et de santé stipulées dans les Directives de la CEE, il à été tenu compte de la/des norme/s et ou de la/des spécification(s) technique(s) suivante(s):

EN 292-1: 1991

EN 292-2: 1991

pr EN 745: 1997

EN 349: 1993

(Titel und/oder Nummer sowie Ausgabedatum der Norm(en) und/oder der technischen Spezifikationen \ *Titre et/ou numéro et date de publication de la /des norme(s) et/ou de la/des spécification(s) technique(s)*)

Ruswil, 22.Januar 2004

(Ort und Datum der Ausstellung \ *Lieu et date*)

Otto Kurmann, Geschäftsleiter

(Name, Funktion und Unterschrift des Befugten \ *Nom, fonction et signature de la personne autorisée*)

Einleitung

Sie haben sich mit dem Kauf dieser Maschine für ein Schweizer Qualitätsprodukt von KURMANN entschieden. Diese Betriebsanleitung macht Sie mit Ihrem neuen Knickzetter bekannt. Sie werden informiert, wie Sie Ihre neue Maschine in Betrieb setzen, bedienen und warten müssen, damit sie jederzeit erstklassige Aufbereitungsarbeit leistet.

Es liegt in Ihrem Interesse, dass Sie diese Betriebsanleitung gründlich studieren und die wichtigen Hinweise über Handhabung und Wartung unbedingt beachten. Sie vermeiden damit unnötige Unfälle und Reparaturen.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrer Maschine viel Erfolg und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

Freundliche Grüsse

KURMANN Technik AG

Produkthaftung, Informationspflicht

Die Produkthaftungspflicht verpflichtet Hersteller und Händler beim Verkauf von Geräten die Betriebsanleitung zu übergeben und den Kunden an der Maschine unter Hinweis auf die Bedienungs-, Sicherheits- und Wartungsvorschriften einzuschulen.

Auch bei späterer Weitergabe der Maschine durch den Kunden muss die Betriebsanleitung mitgegeben werden. Der Übernehmer der Maschine muss auf die genannten Vorschriften aufmerksam gemacht werden.

Introduction

Par l'acquisition de cette machine vous avez choisi un produit de qualité suisse de KURMANN. Cette notice de service vous familiarisera avec votre nouvel éclateur de fourrage. Elle vous donnera des instructions pour la mise en service de votre nouvelle machine, la commande et l'entretien de manière à assurer à tout moment un travail de conditionnement de haute qualité.

Il est de votre intérêt de lire soigneusement cette notice de service et d'observer absolument les directives essentielles concernant la manipulation et l'entretien. Vous éviterez ainsi des accidents et des réparations inutiles.

Nous vous souhaitons beaucoup de satisfaction avec votre machine et vous remercions de la confiance que vous avez manifestée à notre égard.

Nous vous prions d'agréer nos sincères salutations

KURMANN Technik AG

Responsabilité civile du fabricant, obligation d'information

La responsabilité civile oblige les fabricants et les commerçants à remettre la notice de service avec la vente des appareils et à former les clients sur la machine en faisant référence aux instructions de service, de sécurité et d'entretien.

De même, pour la vente ultérieure de la machine, son propriétaire est tenu de joindre la notice de service. Le nouvel acquéreur de la machine sera informé des dispositions précitées.

Typenschild

Das Typenschild Ihrer Maschine ist auf der linken Seite des Dreipunkt- Bockes angebracht. Übernehmen Sie die Daten in Ihre Betriebsanleitung. Damit helfen Sie wichtige Informationen über die Maschine zu erhalten.


(Bitte ausfüllen!)

Plaque signalétique


La plaque signalétique de la machine est fixée sur le côté gauche de l'attelage à trois points. Reportez les caractéristiques dans votre notice de service. Vous conservez ainsi des informations importantes concernant la machine.

(Remplir svp.)

| | | | |
|--------------|----------------------|----------------|----------------------|
| Typ | <input type="text"/> | zul. Achslast | <input type="text"/> |
| Masch.-Nr. | <input type="text"/> | zul. Stützlast | <input type="text"/> |
| Fabr. Code | <input type="text"/> | zul. Ges. Gew. | <input type="text"/> |
| Baujahr | <input type="text"/> | max. Geschw. | <input type="text"/> |
| Eigengewicht | <input type="text"/> | max. Drehzahl | <input type="text"/> |


kurmann TECHNIK

LandTECHNIK | MaschinenTECHNIK
Kurmann Technik AG, CH-6017 Ruswil



Inhaltsverzeichnis

| | |
|-----------------------------------|--|
| Warnbildzeichen | |
| Garantieleistungen | |
| Hinweis für die Arbeitssicherheit | |
| Gelenkwelle | |
| Technische Daten | |
| Anbau der Maschine | |
| Strassentransport | |
| Abstellen der Maschine | |
| Arbeiten am Gerät | |
| Einsatz der Maschine | |
| Inbetriebnahme | |
| Reinigung der Maschine | |
| Wartung | |
| Wunschausrüstungen | |
| Schmierplan | |

Table des matières

| | Seite/page: |
|--|-------------|
| Symbole graphique de signalisation | 3 |
| Prestations de garantie | 5 |
| Directives concernant la sécurité du travail | 7 |
| Arbre articulé | 11 |
| Données techniques | 13 |
| Appareil porté | 15 |
| Transport sur route | 19 |
| Arrêt de la machine | 21 |
| Interventions sur l'appareil | 21 |
| Mise en oeuvre de la machine | 27 |
| Mise en service | 30 |
| Nettoyage de la machine | 37 |
| Entretien | 42 |
| Equipments en option | 53 |
| Plan de lubrifier | 57 |

Warnbildzeichen

Das vom Hersteller angebrachte **CE- Zeichen** repräsentiert die Konformität der Maschine mit den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie und anderen EG- Richtlinien.

Mit der Unterzeichnung der **EG- Koformitätserklärung** bestätigt der Hersteller, dass die in Verkehr gebrachte Maschine den entsprechenden Anforderungen entspricht.

Bedeutung der Warnbildzeichen

- Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und betrachten.
- Gefahr durch drehende Maschinenteile. Während des Betriebes Schutzeinrichtungen nicht öffnen oder entfernen.
- Keine sich bewegende Maschinenteile berühren. Abwarten bis sie vollständig stillstehen.
- Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor oder Antrieb.
- Niemals in den Quetschgefahrenbereich greifen, solange sich die Teile bewegen.

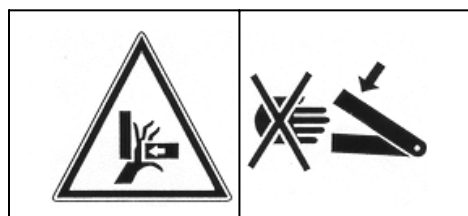
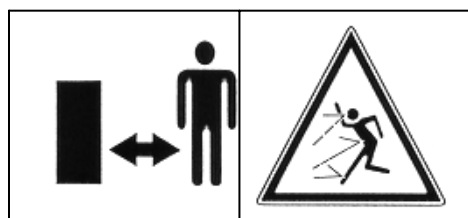
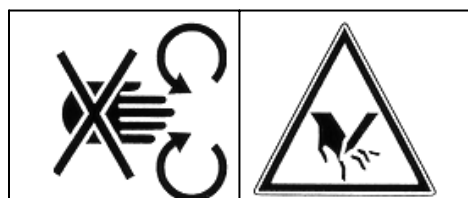
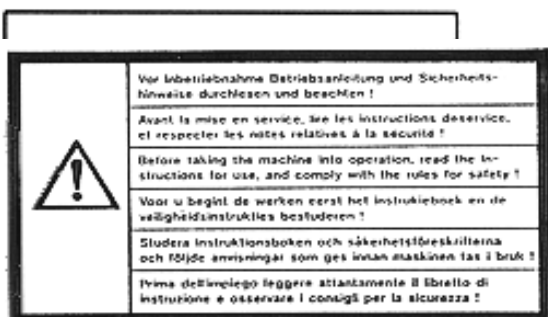
Symbole graphique de signalisation

Le **symbole CE** fixé par le fabricant représente la conformité de la machine avec les dispositions de la directive concernant les machines et d'autres directives CE.

En signant la **déclaration de conformité CE**, le fabricant confirme que la machine mise en circulation répond aux spécifications correspondantes.

Signification des symboles de signalisation

- Avant la mise en service, lire et observer la notice de service et les directives de sécurité.
- Les organes mécaniques mobiles présentent un danger. Ne pas ouvrir ou enlever les dispositifs de protection pendant le fonctionnement.
- Ne pas toucher des organes mécaniques mobiles. Attendre leur arrêt complet.
- Il y a un risque de projection de pièces pendant le fonctionnement du moteur ou de l'entraînement.
- Ne jamais pénétrer dans la zone d'écrasement tant que les organes sont en mouvement



- Vorgesehene Anhängpunkte für die Kraftaufnahme der Maschine.
- Verdeckte Schmierstellen: Diese Schmierstellen befinden sich an rotierenden Teilen hinter Schutzabdeckungen. Die Wartung darf nur bei stillstehender Maschine und abgestelltem Motor erfolgen.

Warnschilder dürfen nicht entfernt werden!
Entfernte oder schlecht lesbare Schilder müssen ersetzt werden!

Garantieleistungen

Die Dauer der Garantie beträgt ein Jahr. Sie beginnt am Abliefertag und gilt nur für den Erstkäufer bei ordnungsgemäßer Erfüllung seiner Zahlungsverpflichtungen.

Garantiarbeiten werden nur vergütet, wenn wir über den Schaden informiert sind und einen entsprechenden Reparatur- Auftrag erteilen.

Die defekten Teile müssen an den Hersteller retourniert werden, um die Garantieleistungen geltend zu machen.

Schäden die durch ungenügende Wartung, Verschleiss, falsche Handhabung oder Überbeanspruchung entstehen, fallen nicht unter Garantie. Unsere Garantiepflicht fällt ebenfalls dahin, wenn nicht Original KURMANN- Ersatzteile verwendet oder von Drittpersonen Abänderungen vorgenommen werden.

- Des points d'accrochage sont prévus pour soulever la machine.
- Points de graissage masqués: Ils se trouvent sur des organes en rotation derrière les capots de protection. L'entretien ne doit s'effectuer qu'après l'immobilisation de la machine et l'arrêt du moteur.

Ne pas enlever les panneaux d'avertissement!
Remplacer les panneaux enlevés ou non lisibles!

Prestations de garantie

La durée de la garantie est de un an. Elle commence le jour de la livraison et ne s'applique qu'au premier acheteur, sous réserve de l'exécution conforme de ses obligations de paiement.

Les travaux de garantie seront seulement remboursés si nous sommes informés des dommages et avons délivré une commande correspondante pour les réparations.

Les pièces défectueuses seront retournées au fabricant pour faire valoir les prestations de la garantie.

La garantie ne s'applique pas aux dommages dus à un entretien insuffisant, à l'usure, à une manipulation erronée ou à une sollicitation excessive. Notre obligation de garantie ne s'applique pas non plus en cas de non utilisation des pièces de rechange d'origine KURMANN ou de modifications apportées par des tiers.



Hinweise für die Arbeitssicherheit

In dieser Betriebsanleitung sind alle Stellen, welche die Sicherheit betreffen mit diesem Zeichen versehen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine darf nur für das Aufbereiten von frisch gemähtem Grünfutter auf dem Feld verwendet werden. Andernfalls entfällt jegliche Haftung.

Originalteile und Zubehör sind speziell für die Maschine konzipiert.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nicht von uns gelieferte Original- Teile und Zubehör auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind.

Der Einbau und/oder die Verwendung solcher Produkte kann daher unter Umständen konstruktiv vorgegebene Eigenschaften Ihres Gerätes negativ verändern. Für Schäden, die durch die Verwendung fremder Ersatzteile oder Zubehör entstehen, lehnen wir jegliche Haftung ab.

Eigenmächtige Veränderungen, sowie das Verwenden von Anbauteilen an der Maschine schliessen ebenfalls eine Haftung des Herstellers aus.

Sämtliche Schutzvorrichtungen müssen an der Maschine angebaut und in ordentlichem Zustand vorhanden sein. Rechtzeitiges Erneuern von beschädigten Schutzabdeckungen und -Vorrichtungen ist erforderlich.

Vor Arbeitsbeginn hat sich der Betreiber mit allen Betätigungseinrichtungen und dessen Funktionen vertraut zu machen. Während des Arbeitseinsatzes ist dies zu spät!

Vor jeder Inbetriebnahme das Fahrzeug oder Gerät auf Verkehrs- und Betriebssicherheit überprüfen.

Directives concernant la sécurité du travail

Tous les points se rapportant à la sécurité dans cette notice de service sont munis de ce symbole.

Utilisation conforme à la destination

La machine ne doit être utilisée que pour le conditionnement du fourrage vert venant d'être coupé dans le champ. Dans le cas contraire, nous dégageons toute responsabilité.

Les pièces d'origine et les accessoires sont spécialement conçus pour la machine.

Nous attirons expressément l'attention sur le fait que des pièces et des accessoires d'origine non livrés par nos soins ne sont ni contrôlés ni autorisés par nous.

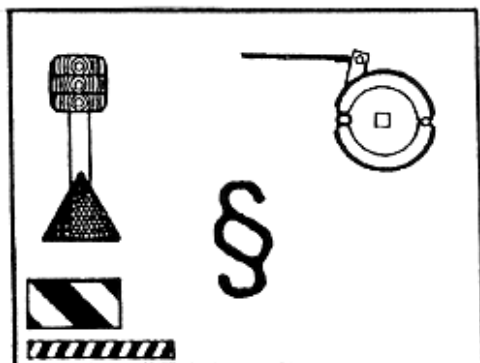
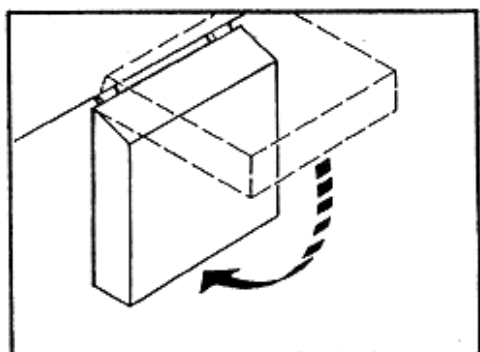
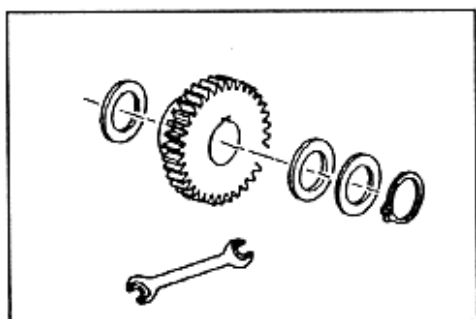
Le montage et/ou l'utilisation des produits de ce genre peuvent donc avoir, le cas échéant, une incidence négative sur les caractéristiques de construction de votre appareil. Nous dégageons toute responsabilité pour les dommages causés par l'utilisation de pièces de rechange ou d'accessoires provenant de tiers.

Des modifications apportées autoritairement ainsi que l'utilisation d'équipements auxiliaires excluent également la responsabilité du fabricant.

Tous les dispositifs de protection doivent être en bon état et montés sur la machine. Il est indispensable de remplacer en temps voulu des recouvrements et des dispositifs de protection endommagés.

Avant de commencer le travail, l'utilisateur devra se familiariser avec tous les systèmes de commande et leurs fonctions. Pendant le travail, c'est trop tard!

Avant chaque mise en service du véhicule ou de l'appareil, vérifier la sécurité de déplacement et de fonctionnement



Das Mitführen von Personen auf der Maschine ist nicht zulässig.

Der Aufenthalt im Arbeitsbereich der Maschine ist verboten!

Die Maschine darf auf öffentlichen Strassen nur in der beschriebenen Position für Strassentransport befördert werden.

Achten Sie auf die speziellen Hinweise in der Betriebsanleitung unter dem Kapitel "Strassentransport".

Fahreigenschaften mit Anbaugeräten

Das Zugfahrzeug ist ausreichend mit Ballastgewichten zu bestücken, um die Lenk- und Bremsfähigkeit zu gewährleisten (mindestens 20% des Betriebsgewichtes auf der Vorderachse).

Reifendruck:

Einfache Bereifung: 2.5 bar
Tandemfahrwerk: 1.5 bar

Achten Sie auf den richtigen Reifendruck! Luftdruck regelmässig überprüfen! Beim Aufpumpen und bei hohem Reifendruck besteht Berstgefahr!

Die Fahreigenschaft wird durch die Fahrbahn und durch Anbaugeräte beeinflusst. Die Fahrweise ist den Gelände- und Bodenverhältnissen anzupassen.

Bei Kurvenfahrt mit angehängtem Gerät die Ausladung und die Schwungmasse des Gerätes berücksichtigen!

Befahren von zu steilem Gelände verboten!

Il est interdit de transporter d'autres personnes sur la machine.

Il est interdit de se tenir dans la zone de travail de la machine!

La machine doit seulement être transportée dans la position décrite pour le transport sur route.

Respectez les directives particulières indiquées dans la notice de service sous le chapitre "transport sur route".

Tenue de roulement avec des outils portés

Le véhicule tracteur sera ballasté avec des poids suffisants pour assurer la capacité directionnelle et de freinage (20% au moins du poids en charge sur l'essieu avant).

Pression des pneumatiques:

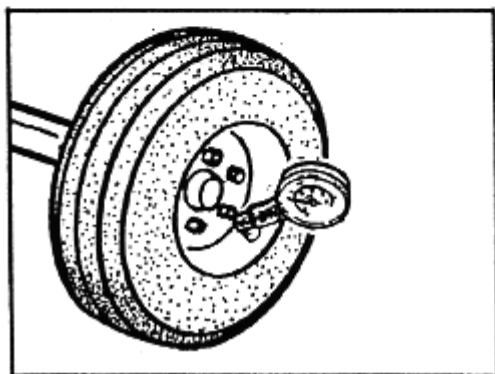
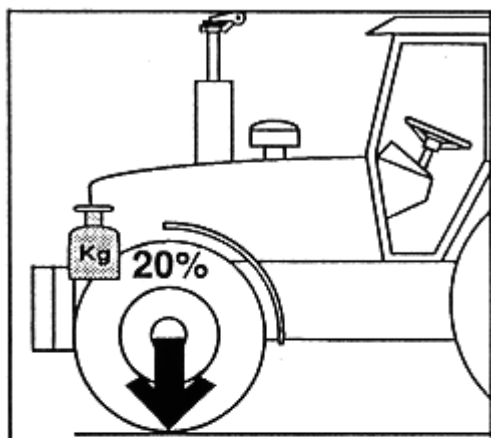
Pneumatiques simples: 2.5 bars
Mécanisme tandem: 1.5 bar

Respectez la pression correcte des pneumatiques! Vérifiez régulièrement la pression d'air! Il y a un risque d'éclatement pendant le gonflage et lorsque la pression des pneumatiques est élevée!

La caractéristique de conduite est influencée par le chemin de déplacement et les outils portés. La conduite doit être adaptée aux conditions du terrain et du sol.

Tenir compte de la portée et de la masse d'inertie de l'appareil remorqué dans les virages!

Il est interdit de rouler sur un terrain trop escarpé!



Gelenkwelle

Achtung! Verwenden Sie nur die angegebene bzw. mitgelieferte Gelenkwelle. Bei Verwendung falscher Antriebsorgane besteht keine Garantieleistung.

Anpassen der Gelenkwelle

Die richtige Länge wird durch nebeneinanderhalten beider Gelenkwellenhälften festgelegt.

Ablängenvorgang

Zur Längenanpassung Gelenkwellenhälften in kürzester Betriebsstellung nebeneinanderhalten und anzeichnen.

Es ist eine **möglichst grosse Rohrüberdeckung** anzustreben.

Innen- und Aussenschutzrohr gleichmässig kürzen.

Der Freilauf (2) ist immer **geräteseitig aufzustecken!**

Achtung!

Vor jeder Inbetriebnahme der Gelenkwelle prüfen, ob Verschlüsse richtig eingerastet sind.

Sicherungskette

Die Gelenkwellenschutzrohre sind mit den Ketten gegen umlaufen zu sichern. Es ist zu kontrollieren, dass der Schwenkbereich der Gelenkwelle ausreichend ist!

Arbeitshinweise

Beim Einsatz der Maschine ist die zulässige Zapfwellendrehzahl einzuhalten (siehe Typenschild).

Nach dem Abschalten der Zapfwelle kann das angebaute Gerät nachlaufen. Erst wenn es vollkommen still steht und der Motor abgestellt ist, darf daran gearbeitet werden.

Arbre articulé

Attention! Utiliser seulement l'arbre articulé indiqué et/ou fourni. Toute garantie cesse en cas d'utilisation d'organes d'entraînement non conformes..

Adaptation de l'arbre articulé

Définir la longueur correcte en tenant côte à côte les deux moitiés de l'arbre articulé.

Coupe à longueur

Pour adapter la longueur, maintenir côte à côte les moitiés de l'arbre articulé dans la plus courte position de service et marquer.

Il faut viser **un recouvrement tubulaire le plus grand possible.**

Raccourcir les tubes intérieur et extérieur de manière identique.

La **roue libre (2)** sera toujours **emboîtée côté appareil!**

Attention!

Avant chaque mise en service de l'arbre articulé, contrôler l'encliquetage correct des verrouillages.

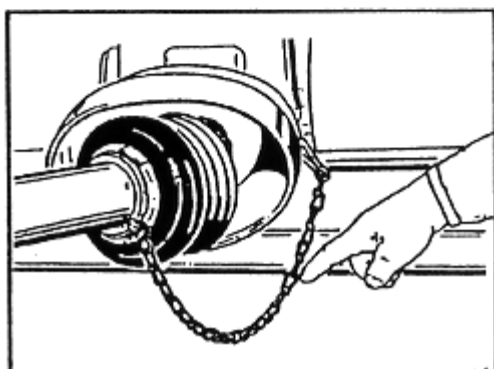
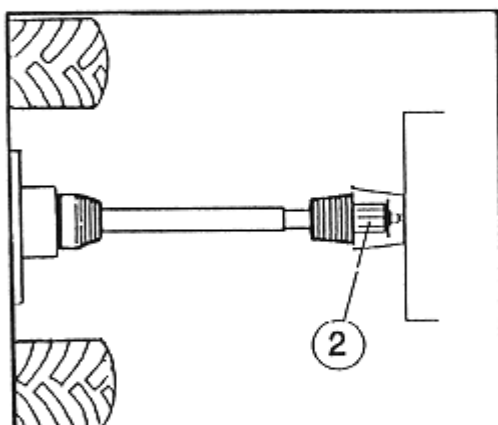
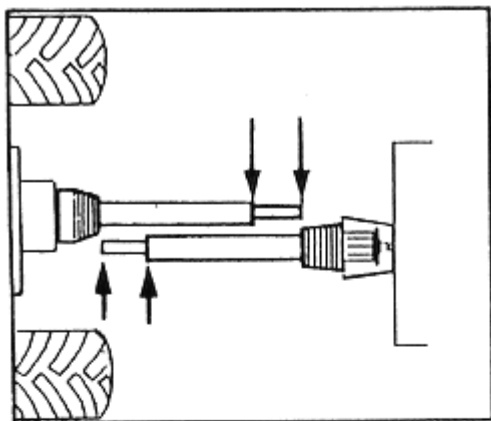
Chaîne de sécurité

Bloquer toute rotation des tubes de l'arbre articulé avec les chaînes. S'assurer que le mouvement pivotant de l'arbre articulé est suffisant!

Directive de travail

Respecter la vitesse de rotation admissible de la prise de force (voir la plaque signalétique) pendant l'utilisation de la machine.

Après l'arrêt de l'arbre de prise de force l'outil porté peut continuer à fonctionner par inertie. On ne peut intervenir sur l'outil qu'après son immobilisation complète et l'arrêt du moteur.



Beim Anheben der Maschine muss die Zapfwelle ausgeschaltet werden. Der Winkel unter geschlossenem Kraftfluss darf nicht grösser als 20° werden!

Wartung

Defekte Abdeckungen sofort erneuern!

Vor jeder Inbetriebnahme und alle 10 Betriebsstunden die Gelenkwelle mit Markenfett abschmieren.

Jährlich und vor jeder längeren Standzeit Gelenkwelle reinigen und schmieren.

Débrancher l'arbre de prise de force pour soulever la machine. L'angle ne doit pas être supérieur à 20° lorsque le circuit de puissance est fermé!

Entretien

Remplacer immédiatement des recouvrements défectueux!

Graisser l'arbre articulé avec un produit de marque avant chaque mise en service et toutes les 10 heures de fonctionnement.

Nettoyer et graisser l'arbre articulé une fois par an et avant toute immobilisation prolongée.

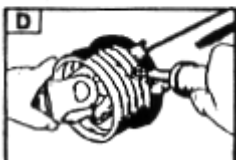
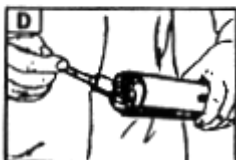
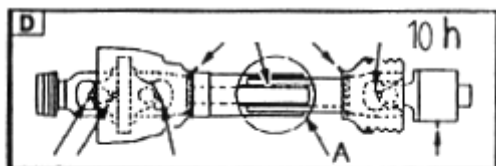
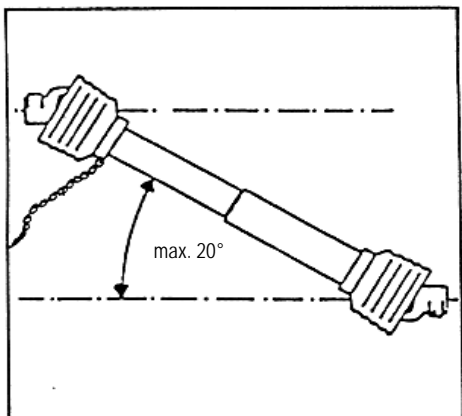
Technische Daten

Données techniques

| Technische Daten | Données techniques | K 618X | K 618X Twin |
|----------------------------|--------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Aufnahmebreite | Largeur de ramassage | 1.80 m | 1.80 m |
| Ablagebreite bis ca. | Larg. De distribution env. | 3.00 m | 3.00 m |
| Flächenleistung bis ca. | Surface max. traitée/h env. | 3.2 ha/h | 3.2 ha/h |
| Kraftbedarf ca. | Besoins de puissance env. | 8 - 14 Ps/CV | 12 - 20 Ps/CV |
| Zapfwellendrehzahl | Régime de la prise de force | 540min-1/1000*min-1 | 540min-1/1000*min-1 |
| Breite Rad hinten-innen | Largeur roue arrière-intérieur | 2.10 m | 2.15 m |
| Breite Rad aussen-vorn | Largeur roue avant-extérieur | 2.25 m | 2.25 m |
| Gewicht | Poids | 380 kg | 530 kg |
| Twin- Bürstenwalze | Cylindre à brosse Twin | * | + |
| Ballonbereifung | Pneus ballon | 16x6.50-8 | 16x6.50-8 |
| Radanordnung | Disposition des roues | wendbar/pour tourner | wendbar/pour tourner |
| Tandembereifung | Pneus tandem | * | * |
| Zinkenwellen pro Segment | Arbres à dents par segment | 6 | 6 |
| Breitstreuvorrichtung | Distribution en nappe | * | + |
| Dreipunktschenkel Kat. 1/2 | Attelage 3 points cat. 1/2 | sperrbar+/verrouillable+ | sperrbar+/verrouillable+ |
| Beleuchtungsanlage | Installation d'éclairage | * | * |

* Wunsch
+ Serienmässig

*Option
+ Série



Anbau der Maschine

Dreipunkt- Anbau

Die Maschine kann an das Dreipunktgestänge der Kat. I und Kat. II angebaut werden. Vom Hersteller sind die Anhängewippen auf Kat. II eingestellt (1). Durch Wenden der Anhängewippen wird der Anbaubock auf Kat. I umgestellt (2).

Stabilisatoren

Die Unterlenker des Traktors müssen mit den Stabilisatoren seitlich **spielfrei** verriegelt werden, um ein Hin- und Herschwenken der Maschine zu vermeiden.

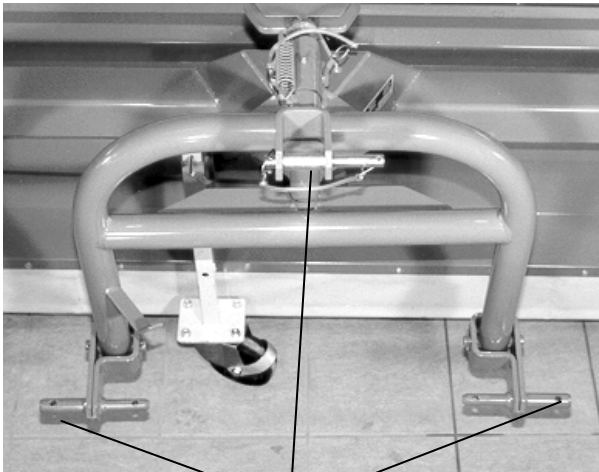
Appareil porté

Attelage à trois points

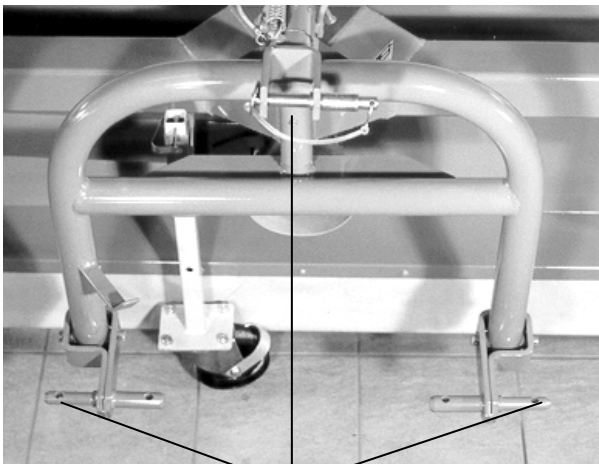
L'appareil peut être attelé à la tringlerie à trois points de la cat. I et II. Les bascules d'attelage sont réglées en usine pour la cat. II (1). Retourner les bascules pour régler l'attelage pour la cat. I (2).

Stabilisateurs

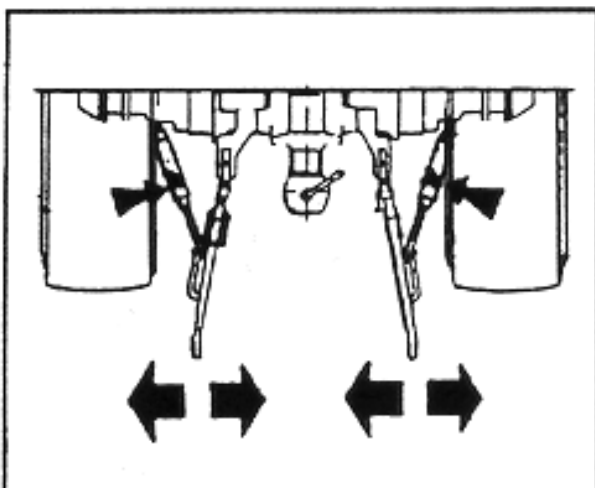
Pour éviter un mouvement pendulaire de la machine, verrouiller les biellettes inférieures du tracteur latéralement, **sans jeu**, avec les stabilisateurs.



1



2



Grundeinstellung der Arbeitshöhe

Die Tasträder können mittels Steckbolzen in drei Positionen verstellt werden. Mit dem Oberlenker wird die Maschine parallel zum Boden eingestellt.

Vor dem ersten Einsatz ist die **Gelenkwellenlänge** zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen (siehe Kapitel "Anpassen der Gelenkwelle"). Nach dem Anbau des Knickzettlers ist der **Stützfuss** einzuschieben und mit dem Steckbolzen zu sichern.



Nicht zwischen Zugfahrzeug und Maschine stehen!



Sich nicht unter die angehobene Maschine begeben!

Radstellungen

- Radanordnung seitlich- vorn (Werkausrüstung)

Réglage de base de la hauteur de travail

Les roues de profondeur sont réglables dans trois positions à l'aide d'axes débrochables. La machine est réglée parallèlement au sol avec la biellette supérieure.

Avant la première utilisation, contrôler la **longueur de l'arbre** articulé et l'adapter le cas échéant. (voir le chapitre "Adaptation de l'arbre articulé"). Après le montage de l'éclateur de fourrage, rentrer le **piéd d'appui** et le sécuriser avec l'axe débrochable.



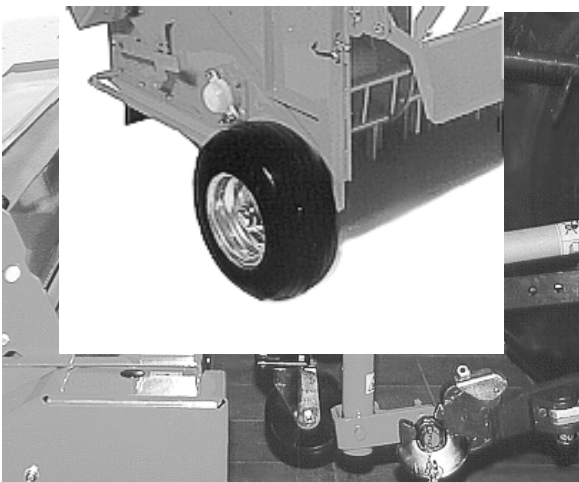
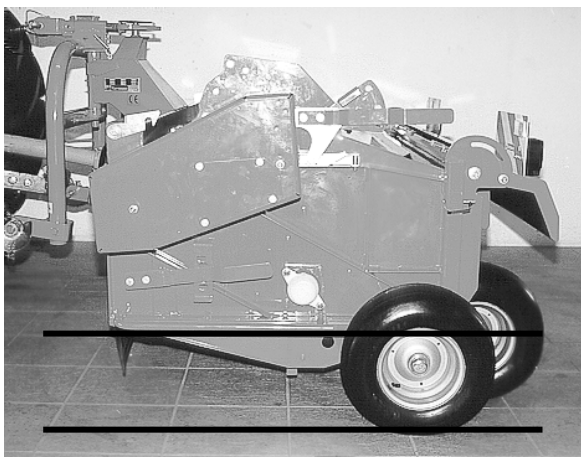
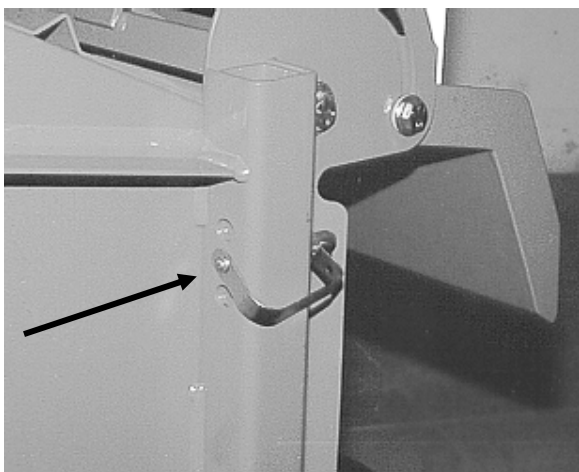
Ne pas se placer entre le tracteur et la machine!



Ne pas se tenir sous la machine soulevée!

Empattements

- Disposition des roues latérales - avant (Équipement usine)



- Radanordnung hinten- innen
(Beim Umstellen der Räder von seitlich- vorn auf hinten- innen sind die mitgelieferten **Schutzbügel (1)** zu montieren)

- Tandembereifung (Wunschausrüstung)

Strassentransport

Für den Strassentransport ist der Schwenkbock durch umstecken des Steckbolzens zu verriegeln.

A= Arbeitsstellung
T= Transportstellung



Strassentransport nur mit gesicherter Schwenkbockverriegelung!



Maschine schwenkt bei Kurvenfahrt aus!



Beleuchtungsanlage des Zugfahrzeuges darf bei angehobener Maschine nicht verdeckt werden (siehe "Wunschausrüstungen, Beleuchtungsanlage" Seite 51)!



Zapfwelle ausschalten und Stillstand der rotierenden Teile abwarten!

- Disposition des roues arrière - intérieur
(**Monter les fourchettes de protection fournies (1)** pour changer les roues latérales - avant vers arrière - intérieur)

- Pneumatiques tandem (équipement en option)

Transport sur route

Verrouiller l'attelage pivotant avec l'axe débrochable pour le transport sur route.

A= position de travail
T= position de transport



Transport sur route uniquement avec le verrouillage sécurisé de l'attelage pivotant!



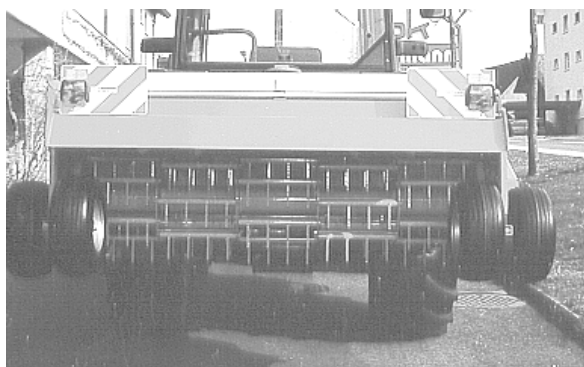
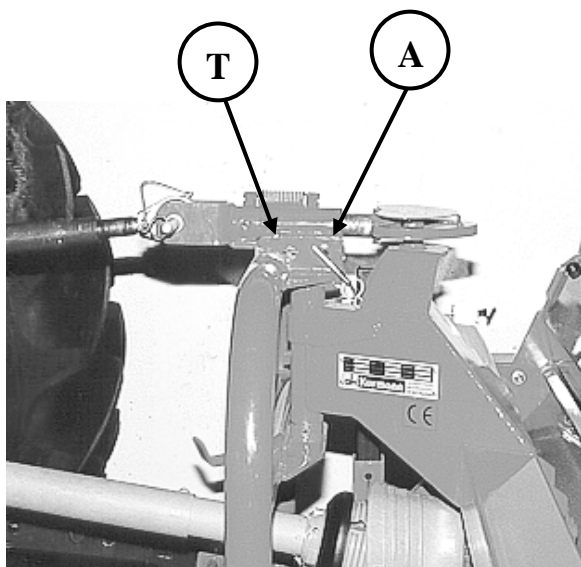
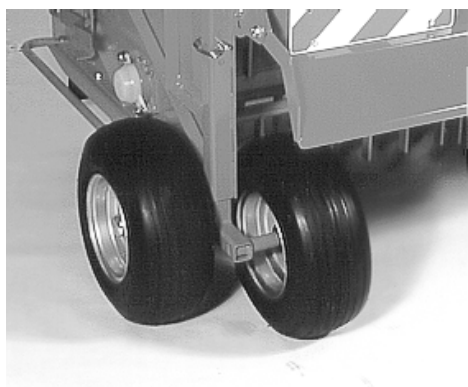
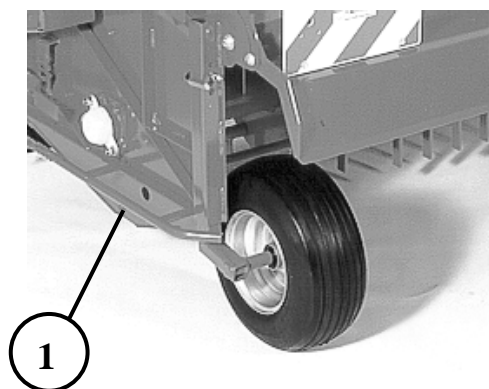
La machine effectue un mouvement pivotant dans les virages!



Le système d'éclairage du véhicule tracteur ne doit pas être masqué après le soulèvement de la machine (voir les "équipements en option, système d'éclairage" page 51)!



Arrêter l'arbre de prise de force et attendre l'immobilisation des organes mobiles!



Abstellen der Maschine

Die Maschine mit der Dreipunkthydraulik absenken und auf die **Stütze** (1) abstellen. Diese ist mit dem Steckbolzen (2) zu sichern!

Gelenkwelle vom Schlepper trennen und auf den vorgesehenen **Halter** (3) ablegen.



Die Sicherungskette darf nicht zum Aufhängen der Gelenkwelle verwendet werden!

Arbeiten am Gerät

Es dürfen nur Arbeiten an der Maschine durchgeführt werden, wenn die **Zapfwelle ausgeschaltet** und der **Motor abgestellt** ist!

Für das Heben mit dem Lasthaken sind die vorgesehenen **Lastaufnahmen** zu benutzen (L).



Zapfwelle ausschalten und Stillstand der rotierenden Teile abwarten!



Begeben Sie sich nie unter die schwebende Last!



Kontrollieren Sie den Zustand und die Tragkraft des Hebe-
mittels!

Öffnen des Klappenblechs

Für die Einstellung der Breitstreuvorrichtung (K 618X: Wunschausrüstung) kann das hintere Klappenblech hochgeklappt werden. Dazu müssen die Schrauben (4) gelockert werden.

Arrêt de la machine

Abaissier la machine avec le système hydraulique à trois points et la faire reposer sur l'**appui** (1). La sécuriser avec l'axe débrochable (2)!

Séparer l'arbre articulé du tracteur et le faire reposer sur le **support** prévu (3).



Ne pas utiliser la chaîne de sécurité pour la suspension de l'arbre articulé!

Interventions sur l'appareil

Des travaux ne peuvent être effectués sur la machine qu'après l'**immobilisation de l'arbre de prise de force** et l'**arrêt du moteur**!

Utiliser les points de suspension prévus pour le levage avec un **crochet de charge** (L).



Arrêter l'arbre de prise de force et attendre l'immobilisation des organes mobiles!



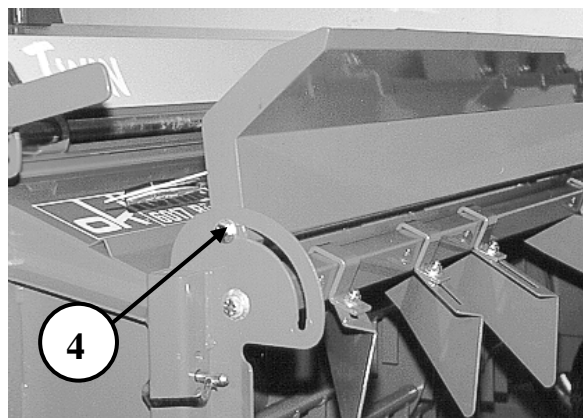
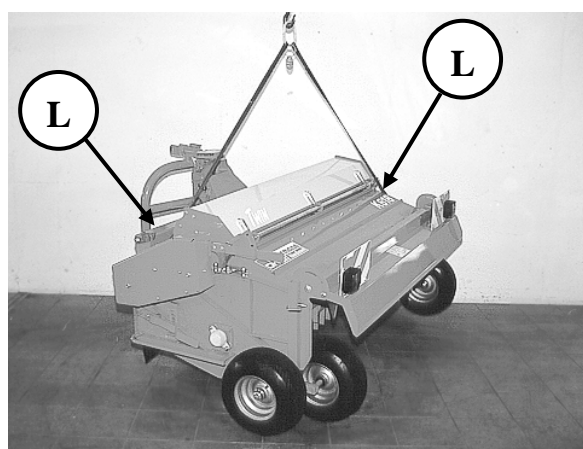
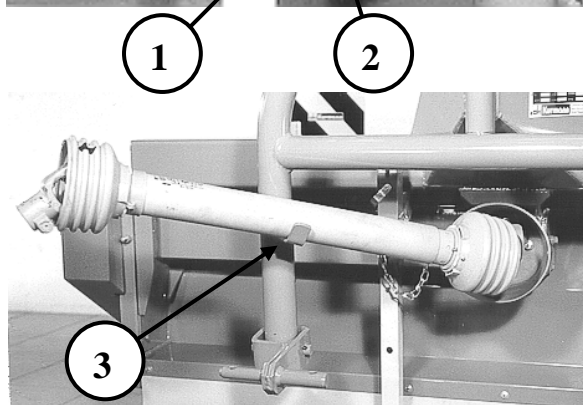
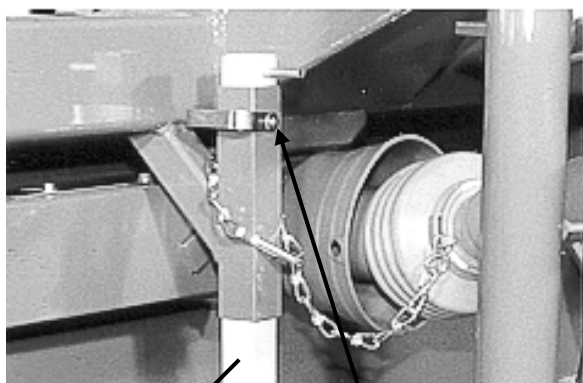
Ne jamais se tenir sous une charge suspendue!



Contrôler l'état et la force portante des moyens de levage!

Ouverture du volet

Pour régler le dispositif de distribution en nappes (K 618X: équipement en option), on peut relever le volet arrière. Desserrer les vis (4) à cet effet.



Öffnen der Maschine K 618X

Zum Öffnen der Maschine sind die beiden Schrauben (1) zu entfernen. Nun können das Leitblech und die obere Kastenabdeckung aufgeklappt werden.

Schliessen der Maschine K 618X

Beim Schliessen der Maschine ist darauf zu achten, dass das Leitblech und die obere Kastenabdeckung wie abgebildet eingreifen. Die beiden **Schrauben** (1) sind zum Verschliessen wieder zu **montieren** und müssen **satt** **angezogen** werden!

Maschine im geöffneten Zustand.

Öffnen der Maschine K 618X TWIN

Den Verstellhebel der Arbeitsintensivität (2) der TWIN- Bürstenwalze im obersten Loch einrasten (3).



TWIN- Bürstenwalze nur im Stillstand aufklappen!

Ouverture de la machine K 618X

Retirer les deux vis (1) pour ouvrir la machine. On peut maintenant relever le déflecteur et le capot supérieur du boîtier.

Fermeture de la machine K 618X

En fermant la machine, s'assurer que le déflecteur et le recouvrement supérieur sont engagés, comme indiqué sur la figure. **Monter** de nouveau les deux **vis** (1) pour fermer et **serrer à bloc**!

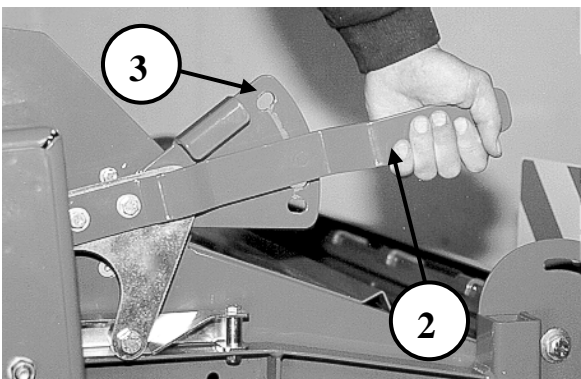
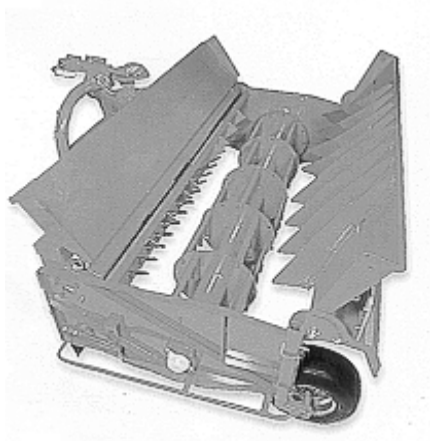
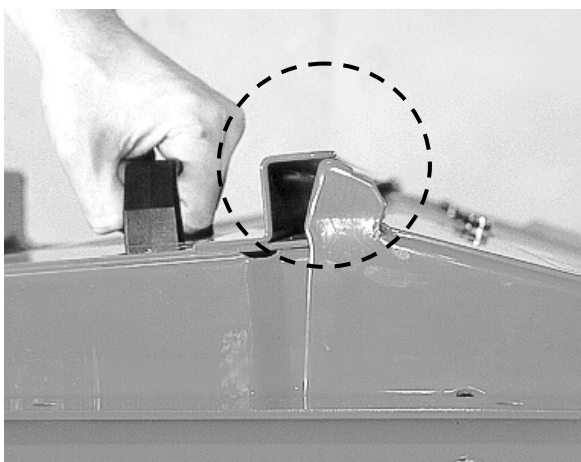
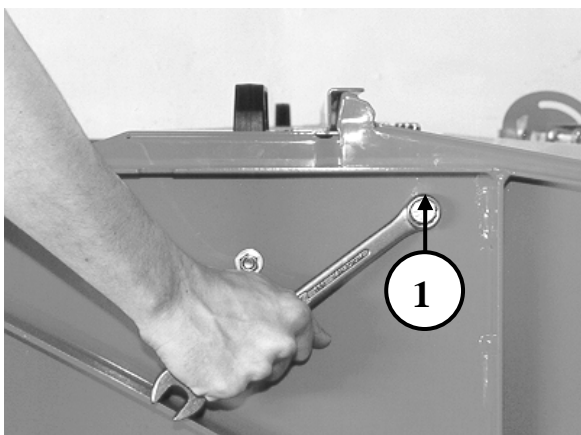
Machine ouverte.

Ouverture de la machine K 618X TWIN

Encliqueter le levier de réglage pour l'intensité du travail (2) du cylindre brosse TWIN dans l'orifice extrême supérieur (3).



Relever la brosse TWIN seulement après l'arrêt complet!



Jetzt kann das Leitblech (5) aufgeklappt werden.
Im nächsten Schritt die TWIN- Bürstenwalze am Verstellhebel (2) aufklappen.

Der **aufgeklappte Aufbereiter** ist unbedingt mit den zwei **Halteklinken** (4) links und rechts zu sichern!



Beim Aufklappen der TWIN-Bürstenwalze muss die Service-Haube geschlossen sein!



Quetschgefahr im Bereich der aufgeklappten Bürstenwalze!

Schliessen der Maschine K 618X TWIN

Fanghaken (4) ausrasten und TWIN- Bürstenwalze am Verstellhebel (2) nach unten klappen.

Leitblech (5) schliessen und in die Führung der TWIN-Bürstenwalze legen.

Verstellhebel (2) in Arbeitsstellung bringen!



Handgriff (2) muss im Betrieb immer in Arbeitsstellung sein!



Darauf achten, dass das Leitblech richtig in der Führung liegt! Wenn die TWIN-Bürstenwalze mit dem Verstellhebel (2) in Arbeitsstellung ist, darf das Leitblech nicht geöffnet werden können!

Öffnen des Servicedeckels der TWIN- Bürstenwalze

Zum Öffnen die Verschlüsse (6) entspannen und Haube aufklappen.

Beim Schliessen darauf achten, dass die Verschlüsse (6) korrekt einrasten und die Sicherheitsverriegelung (7) funktionsfähig ist!



Haube erst öffnen wenn die Bürstenwalze still steht!

On peut maintenant relever le déflecteur (5).

Dans l'étape suivante, relever le cylindre brosse TWIN avec le levier de réglage (2).

Sécuriser absolument le conditionneur relevé avec les deux crochets d'attache (4) à gauche et à droite!



Relever le cylindre brosse TWIN seulement après le couvercle d'entretien est fermé!



Danger de compression dans le secteur du cylindre brosse relevement!

Fermeture de la machine K 618X TWIN

Décrocher les crochets d'attache (4) et basculer vers le bas le cylindre brosse TWIN avec le levier de réglage (2).

Fermer le déflecteur (5) et le placer dans le guidage du cylindre brosse TWIN.

Amener le levier de réglage (2) dans la position de travail!



Pendant le fonctionnement, la poignée (2) doit toujours se trouver dans la position de travail!



S'assurer que le déflecteur est correctement placé dans le guidage. Lorsque le cylindre brosse TWIN se trouve dans la position de travail avec le levier de réglage (2), il ne doit pas être possible d'ouvrir le déflecteur!

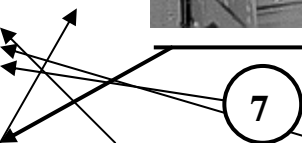
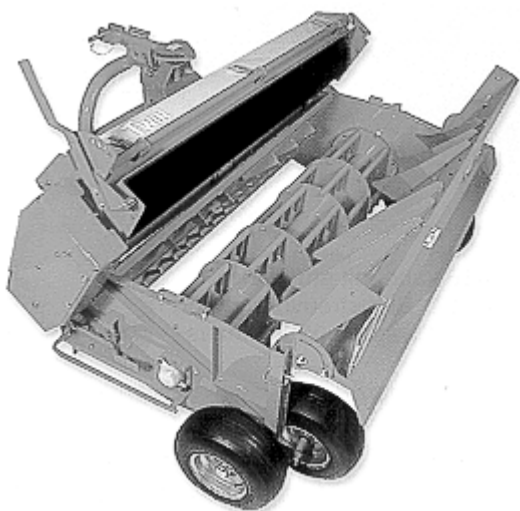
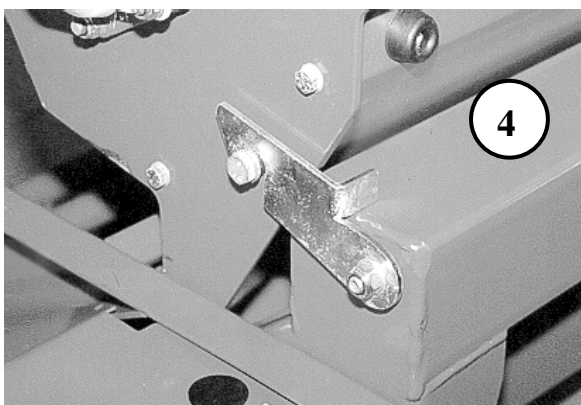
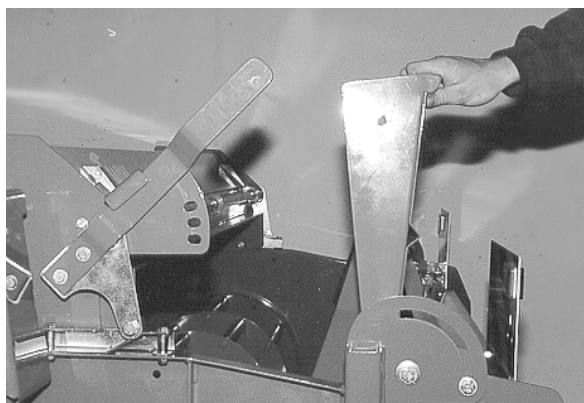
Ouverture du couvercle d'entretien du cylindre brosse TWIN

Pour ouvrir, relâcher les fermetures (6) et relever le capot.

En fermant, s'assurer que les fermetures (6) s'encliquettent correctement et que le **verrouillage de sécurité (7) fonctionne!**



Ouvrir le capot seulement après l'arrêt complet du cylindre brosse!



Einsatz der Maschine

- Die Maschine ist konstruiert für das **Aufbereiten von frisch gemähtem Grünfutter** auf dem Feld!
- Die maximale **Zapfwellendrehzahl** ist auf dem Typenschild ersichtlich und **ist unbedingt einzuhalten!**
- Die Fahrgeschwindigkeit richtet sich nach der Menge des Futters. Um einen optimalen Aufbereitungsgrad und minimalen Feldverlust zu erreichen, empfiehlt sich bei sehr grossen Futtermengen die Fahrgeschwindigkeit zu reduzieren.
- Es empfiehlt sich, die Tasträder mittels Steckbolzen in die mittlere Position zu stellen. Das heisst, den Knicker möglichst hoch über den Boden anheben, dass aber gleichwohl alles Futter vom Boden aufgenommen wird. Die Maschine muss in der Arbeitsstellung parallel zum Boden stehen. Die entsprechende Einstellung erfolgt am Oberlenker.
- Durch den Dreipunkt- Schwenkbock läuft die Maschine im abgesenkten Zustand dem Traktor frei nach.



Vor enger Kurvenfahrt und bei Rückwärtsfahrt Maschine ausheben!



Maschine schwenkt beim Ausheben automatisch in die Mittelstellung und wird in dieser Position verriegelt. Achten Sie darauf, dass die einschwenkende Maschine niemand gefährdet und nicht an festen Hindernissen anschlägt.

Mise en oeuvre de la machine

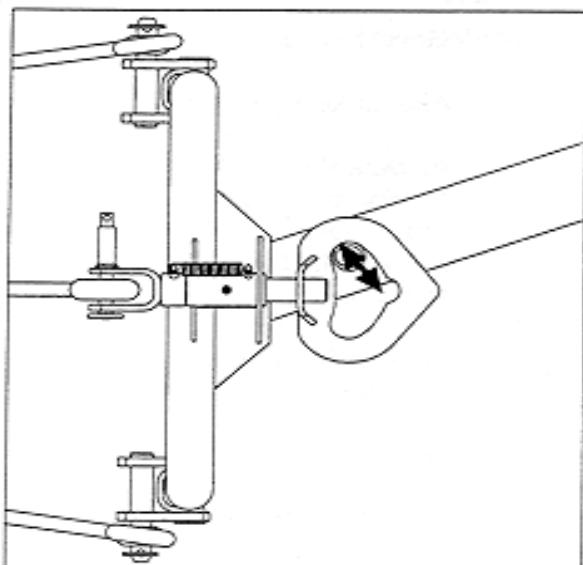
- La machine est conçue pour le **conditionnement du fourrage vert qui vient d'être coupé dans les champs!**
- **Respecter absolument la vitesse de rotation maximum de l'arbre de prise de force** indiquée sur la plaque signalétique!
- La vitesse de déplacement est fonction de la quantité de fourrage. Pour obtenir un niveau de conditionnement optimal et une perte minimum dans le champ, il est recommandé de réduire la vitesse pour les très grandes quantités de fourrage.
- Il est recommandé de régler les roues de profondeur dans la position médiane à l'aide des axes débrosables. Cela signifie: soulever l'éclateur de fourrage à un niveau, si possible, élevé au-dessus du sol, mais de manière à assurer quand même le ramassage de tout le fourrage sur le sol. La machine doit être parallèle au sol dans la position de travail. Le réglage correspondant s'effectue sur la biellette supérieure.
- La machine abaissée suit librement le tracteur au moyen de l'attelage pivotant à trois points.



Soulever la machine avant de négocier un virage prononcé et pour la marche arrière!



Pendant son soulèvement, la machine pivote automatiquement dans la position médiane, où elle sera verrouillée. S'assurer que les extrémités de la machine ne présentent aucun danger pour les personnes et ne butent pas contre des obstacles fixes pendant le pivotement.





Berücksichtigen Sie, dass die Schwungmasse des schwenkenden Arbeitsgerätes die Fahrtauglichkeit des Zugfahrzeuges (speziell am Hang) beeinträchtigen kann!

Bei Arbeiten am Hang kann die Schwungmasse des schwenkenden Gerätes gefährliche Situationen hervorrufen. Es empfiehlt sich daher den Schwenkbock mit dem Bolzen zu sperren.



Bei Arbeiten am Hang empfiehlt sich der Schwenkbock zu sperren!



Beim Absenken der Maschine wird die Verriegelung des Schwenkbockes automatisch aufgehoben!



Während des Betriebes nicht unter die Abdeckungen greifen!



Das Arbeitswerkzeug läuft auch bei getrenntem Kraftfluss nach!



Gefahr durch wegschleudernde Teile. Bei laufender Maschine dürfen sich keine Personen hinter der Maschine befinden!



S'assurer que la masse d'inertie de l'outil de travail pivotant ne peut pas entraver la tenue de marche du tracteur (particulièrement en pente)!

Pendant le travail en pente, la masse d'inertie de l'appareil pivotant peut provoquer des situations dangereuses. Il est donc recommandé de bloquer l'attelage pivotant avec l'axe.



Pour le travail en pente, il est recommandé de bloquer l'attelage pivotant!



L'abaissement de la machine annule automatiquement le verrouillage de l'attelage pivotant!



Pendant le fonctionnement, ne toucher à rien sous les recouvrements!



L'outil de travail fonctionne par inertie, même après la séparation de la prise de force!



Risque de projection de pièces. Pendant son fonctionnement, personne ne doit se trouver derrière la machine!

Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Das Öl- Niveau des Winkelgetriebes kontrollieren und falls notwendig mit Getriebeöl SAE 80 W140 ergänzen (vorgehen siehe Seite 43).
- Die Schmierstellen sind gemäss Schmierplan Seite 55 abzusmieren.
- Der Reifendruck ist zu prüfen und gegebenenfalls zu regulieren (siehe Seite 55).
- Die Gelenkwellenlänge ist zu kontrollieren und wenn nötig anzupassen (siehe Seite 11).

Vor jeder Inbetriebnahme

- Der Betreiber kennt die Maschine mit allen Betriebseinrichtungen und deren Funktionen. Er ist mit der Betriebsanleitung vertraut.
- Die Maschine ist in ordnungsgemäsem Zustand und entspricht den Vorschriften über die Betriebs- und Verkehrssicherheit. Sämtliche Sicherheitseinrichtungen (Abdeckungen, Schutzbügel, usw.) sind in Ordnung und in Schutzstellung am Knicker angebracht.
- Die maximal zulässige Zapfwellendrehzahl (siehe Typenschild) muss eingehalten werden.
- Die Maschine ist richtig angekoppelt, und die Anbauteile sind mit den Sicherungssplinten versehen. Die Gelenkwelle weist die richtige Länge auf (bei überbetrieblichem Einsatz und beim Einsatz an verschiedenen Traktoren).
- Vor Inbetriebsetzung der Maschine hat der Fahrer darauf zu achten, dass sich niemand im Gefahrenbereich der Maschine aufhält.

Mise en service

Avant la première mise en service

- Contrôler le niveau d'huile de l'engrenage d'angle et, si nécessaire, faire l'appoint avec de l'huile d'engrenage SAE 80 W140 (pour procéder, voir la page 43).
- Lubrifier les points de graissage selon le plan, page 55.
- Contrôler la pression des pneumatiques et, le cas échéant, régler (voir la page 55).
- Vérifier la longueur de l'arbre articulé et, si nécessaire, adapter (voir la page .11).

Avant chaque mise en service

- L'utilisateur connaît la machine avec tous les systèmes et leurs fonctions. Il est familiarisé avec la notice de service.
- La machine est en bon état et elle répond aux dispositions concernant la sécurité de fonctionnement et de circulation. Tous les systèmes de sécurité (recouvrements, fourchette de protection, etc.) sont conformes et fixés sur l'éclateur de fourrage dans la position de protection.
- Respecter la vitesse de rotation maximum admissible de l'arbre de prise de force (voir la plaque signalétique).
- La machine est correctement accouplée et les goupilles de sécurité sont montées sur les outils portés. La longueur de l'arbre articulé est correcte (pour une utilisation externe et une mise en oeuvre avec différents tracteurs).
- Avant de mettre la machine en marche, le conducteur s'assure que personne ne se trouve dans la zone de danger de la machine.

Zusätzlich beim K 618X:

- Kontrollieren Sie, ob die Schrauben (1) zum Verschliessen des Leitbleches und der oberen Kastenabdeckung vorhanden und satt angezogen sind.

Zusätzlich beim K 618X TWIN

- Die Verschlüsse der Service- Haube richtig schliessen. Die Sicherheitsarretierung (2) muss funktionieren!
- Der Verstellhebel der TWIN- Bürstenwalze im Betrieb immer auf Arbeitsposition stellen.
- Wenn der Verstellhebel auf Arbeitsposition steht, darf das Leitblech niemals geöffnet werden können!

Einstellen der Breitstreuvorrichtung

(Beim K 618X Wunschausrüstung)

Die Breitstreuvorrichtung besteht aus je drei Paar vorderen und hinteren Leitblechen.

Für die vorderen Einheiten stehen fünf Einstellmöglichkeiten zur Verfügung. Die Einstellung kann bei geöffneter Maschine erfolgen (öffnen der Maschine siehe Seite 23).

Die hinteren Leitbleche sind stufenlos verstellbar. Zur Verstellung das hintere Klappenblech aufstellen und Klemmschrauben (3) lösen.

Damit die Breitstreuvorrichtung das Futter gleichmässig auf die ganze Breite ablegt, müssen die Leitbleche für jedes Mähwerk verschieden eingestellt werden.

Ab Werk ist die Breitstreuvorrichtung ungefähr auf Ihren Mähwerkstyp eingestellt. Die genaue **Feineinstellung** müssen Sie **selbst in Abhängigkeit des Mähwerkes vornehmen!**

Beiliegend finden Sie eine Tabelle mit Grundeinstellungen zu verschiedenen Mähwerken.

En outre sur le K 618X:

- S'assurer que les vis (1) pour la fermeture du déflecteur et du capot supérieur de boîtier sont en place et serrées à bloc.

En plus sur le K 618X TWIN

- Fermer correctement les verrouillages du capot d'entretien. L'arrêt de sécurité (2) doit fonctionner!
- Placer toujours le levier de réglage du cylindre brosse TWIN dans la position de travail pendant le fonctionnement.
- Lorsque le levier de réglage se trouve dans la position de travail, il ne doit pas être possible d'ouvrir le déflecteur!

Réglage du dispositif de distribution en nappes

(Equipement en option pour le K 618X)

Le dispositif de distribution en nappes se compose respectivement de trois paires de déflecteurs avant et arrière.

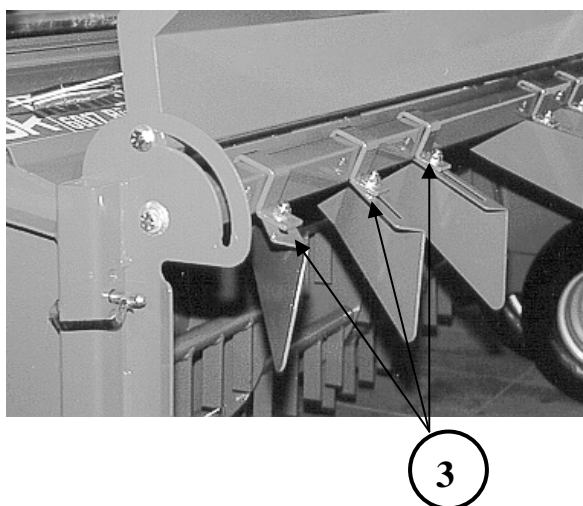
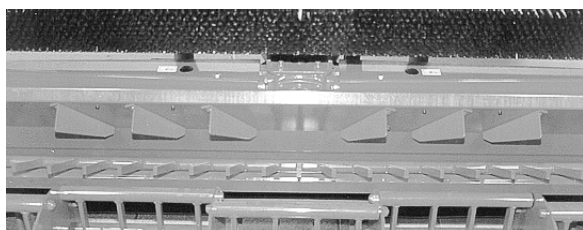
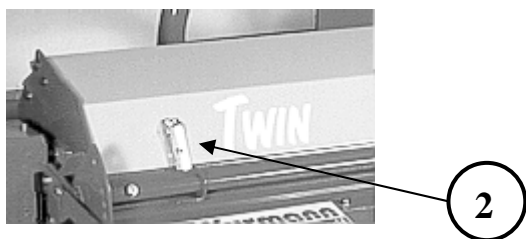
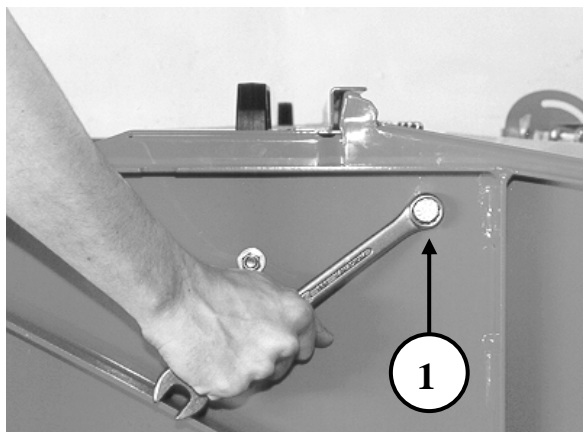
Cinq possibilités de réglage sont prévues pour les unités avant. Le réglage peut s'effectuer avec la machine ouverte. (pour l'ouverture de la machine, voir page 23).

Les déflecteurs arrière sont réglables progressivement. Pour les régler, relever le volet arrière et desserrer les vis de serrage (3).

Pour que le dispositif de distribution en nappes répartisse le fourrage régulièrement sur toute la largeur, il faut régler les déflecteurs différemment pour chaque mécanisme de coupe.

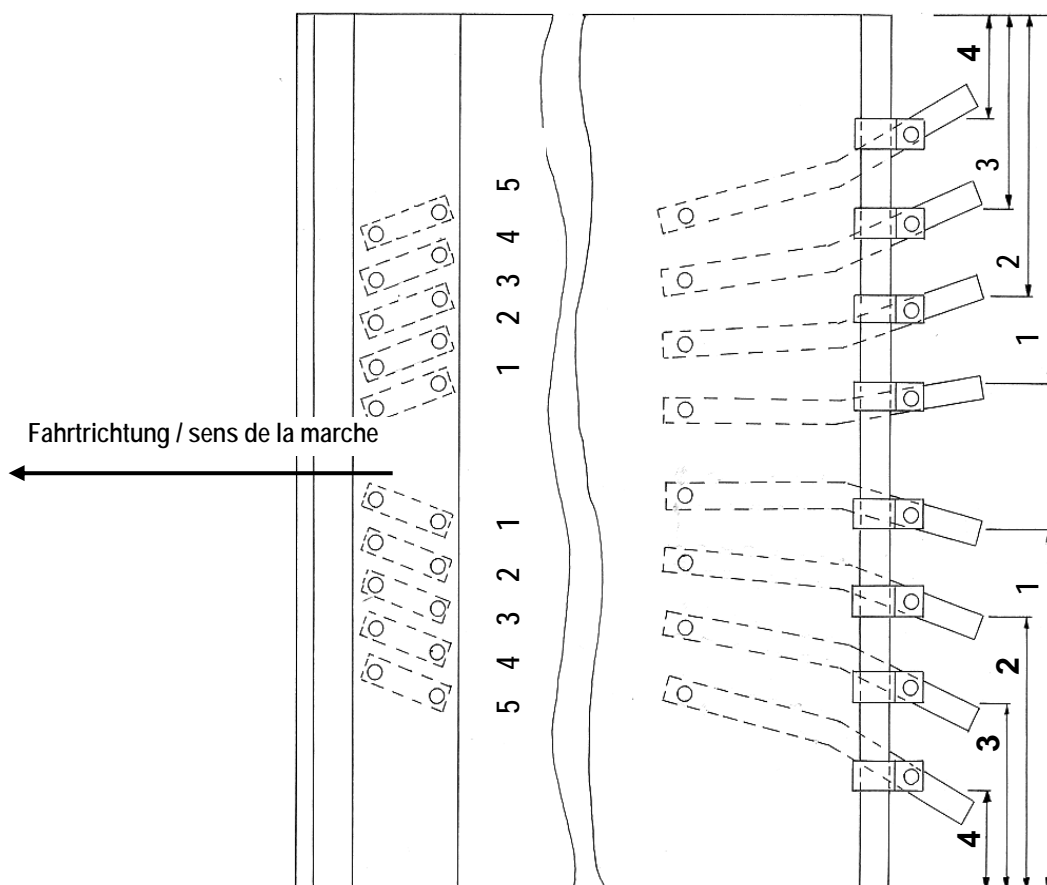
Le dispositif de distribution en nappes est réglé en usine approximativement pour votre type de mécanisme. Vous devez effectuer **vous-même le réglage de précision en fonction du mécanisme de coupe!**

Vous trouverez en annexe un tableau avec les réglages de base pour différents mécanismes de coupe.

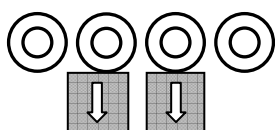


Grundeinstellungen der Breitstreuvorrichtung

Les réglages de base du Distribution en nappes

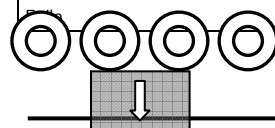


Beispiele/ Exemples (12.09)



Fahrtrichtung/ sens de la marche

| Mähwerk / Faucheuse | vorne/ avant | | | | | | | | | | hinten/ à l'arrière | | | | | | | |
|--|--------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---------------------|-----|-----|---|---|-----|-----|-----|
| | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 4 Trommel/ Tambours 2.9- 3m: Fahr | | X | | X | | | X | | X | | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 220 | 450 | 630 | | | 630 | 450 | 220 |
| 4 Trommel/ Tambours 3m: PZ CM 300 FH | X | | X | | | | | X | | X | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 260 | 470 | 680 | | | 680 | 470 | 260 |
| 4 Trommel/ Tambours 2.7m: Pöttinger Cat 270, Claas, Stoll | X | | X | | | | | X | | X | X | X | | | | X | X | |
| | | | | | | | | | | | 250 | 490 | | | | 490 | 250 | |
| 4 Trommel/ Tambours 3.05 m: Pöttinger Cat 310 / 316 | X | | | | | | | | | X | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 220 | 410 | 640 | | | 640 | 410 | 220 |
| 4 Trommel/ Tambours 2.9m: Claas / Corto | X | | | | | | | | | X | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 250 | 480 | 700 | | | 700 | 480 | 250 |
| 4 Trommel/ Tambours 2.7 m: PZ CM 270, Vicon | X | | | | | | | | | X | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 250 | 510 | 700 | | | 700 | 510 | 250 |
| 4 Trommel/ Tambours 2.85 m/ 3m: | X | | X | | | | | X | | X | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 280 | 470 | 650 | | | 650 | 470 | 280 |



Fahrtrichtung/ sens de la marche

Fahrtrichtung/ sens de la marche

Fahrtrichtung/ sens de la marcheFahrtrichtung/ sens de la marche

| Mähwerk / Faucheuse | vorne/ avant | | | | | | | | | | hinten/ à l'arrière | | | | | | | |
|--|--------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---------------------|-----|-----|-----|---|-----|-----|-----|
| | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 8 Scheiben/ Disques 3.5m: Pöttinger Novacat 356 | X | | X | | | | | X | | X | X | X | X | | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | 220 | 500 | 700 | | | 700 | 500 | 220 |
| 8 Scheiben/ Disques 3.2m: Krone | | X | | X | | | X | | X | | | X | X | X | | X | X | X |
| | | | | | | | | | | | | 300 | 570 | 780 | | 780 | 570 | 300 |

Verstellung der Arbeitsintensivität

K 618X:

Die Aufbereitungsintensivität bei der Maschine **ohne Bürstenwalze** kann über die Stellung des Rechens bestimmt werden. Mit dem Hebel (1) können fünf Positionen zwischen "aus" bis "stark" gewählt werden.

Die Aufbereitungsintensivität ist von der Menge und der Beschaffenheit des Futters abhängig. Sie können den Aufbereitungseffekt optisch am Futter nachkontrollieren. Allgemein sollte jedoch nicht übermässig stark aufbereitet werden, weil sonst bei der Nachbearbeitung die Feldverluste ansteigen.

K 618X TWIN:

Beim Intensiv- Aufbereiter kann die Aufbereitung über zwei Systeme beeinflusst werden.

Im unteren Teil der Maschine befindet sich der Rechen. Mit dem Hebel (1) können fünf Positionen zwischen "aus" bis "stark" gewählt werden, um den Aufbereitungseffekt zu verstellen. Die Veränderung der Eingrifftiefe der TWIN-Bürstenwalze bietet die zweite Verstellmöglichkeit. Mit dem Verstellhebel (2) kann die Eingriffsintensivität in drei Stufen, von "schwach" bis "stark", gewählt werden.

Bei sehr blattreichem Erntegut empfiehlt es sich, hauptsächlich mit der TWIN- Bürstenwalze zu arbeiten, damit die Bröckelverluste gering bleiben. Hingegen bei Futter mit grossem Halmanteil sollte der Rechen relativ intensiv eingesetzt werden. Für die üblichen, weit verbreiteten Mischwiesen empfiehlt sich bei beiden Aufbereitungssystemen die mittlere Stellung zu wählen.

Réglage de l'intensité de travail

K 618X:

Sur la machine **sans cylindre brosse**, on peut déterminer l'intensité du travail par la position du râteau. On peut sélectionner cinq positions entre "faible" et "fort" à l'aide du levier (1).

L'intensité du conditionnement dépend de la quantité et de la nature du fourrage. Vous pouvez contrôler l'effet du conditionnement sur le fourrage à vue. D'une manière générale, le conditionnement ne devrait pas être excessivement fort, car sinon les pertes augmenteront avec le reconditionnement.

K 618X TWIN:

Sur le conditionneur à haut rendement, deux systèmes peuvent influencer le conditionnement.

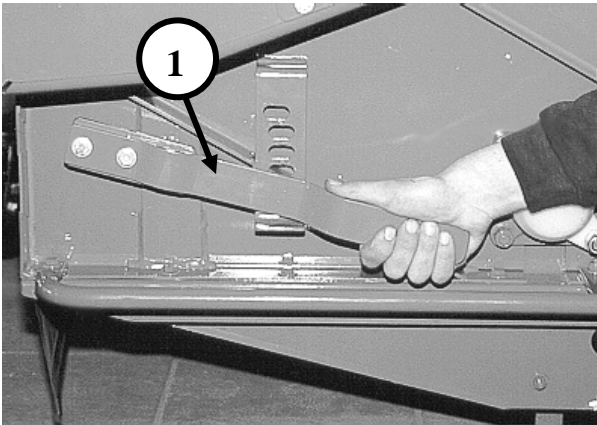
Le râteau se trouve dans la partie inférieure de la machine. Pour modifier l'effet de conditionnement, on peut sélectionner cinq positions entre "faible" et "fort" à l'aide du levier (1).

La deuxième possibilité de réglage est constituée par la profondeur d'engagement du cylindre brosse TWIN. La profondeur d'engagement est sélectionnée parmi trois niveaux de "faible" à "fort" à l'aide du levier de réglage.

Lorsque le produit de récolte est très feuillu, il est recommandé d'utiliser principalement le cylindre brosse TWIN, pour maintenir les pertes dues à l'émiettage à un faible niveau.

En revanche, lorsque le fourrage contient une grande proportion de brins, le râteau devrait être utilisé de manière relativement intense.

Il est recommandé de choisir la position médiane sur les deux systèmes de conditionnement pour les prés mixtes courants qui sont largement répandus.



Rechen / Râteau

☐ aus
faible

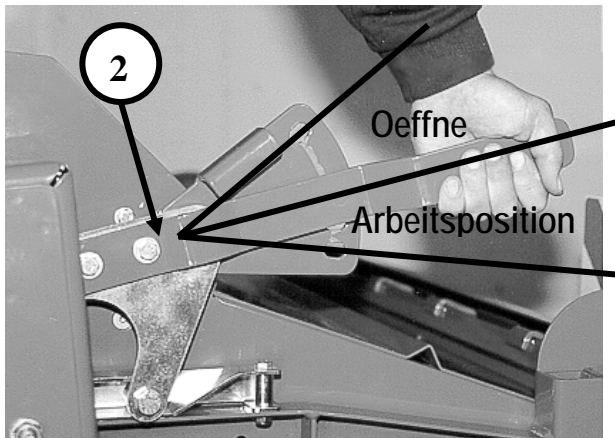
☐

☐ mittel
moyen

☐

☐ stark
fort

KU 98099



☒ öffnen / ouvrir

Bürste / Brosse

☐ schwach / faible

☐ mittel / moyen

☐ stark / fort

Grundsätzlich gibt es keine allgemein gültigen Empfehlungen für die Einstellung des Aufbereitungsgrades. Wichtig ist jedoch, dass Sie den Aufbereitungseffekt optisch am Futter kontrollieren, und durch verschiedene Einstellungen Ihre eigenen Erfahrungswerte sammeln. Allgemein sollte jedoch **nicht übermäßig stark aufbereitet** werden, weil sonst die Feldverluste bei der Nachbearbeitung ansteigen.



Der Verstellhebel der TWIN-Bürstenwalze muss im Betrieb immer auf Arbeitsposition stehen!

En principe, il n'existe pas de recommandations générales valables pour le réglage du degré de conditionnement. Toutefois, il est essentiel que vous contrôliez à vue l'effet du conditionnement sur le fourrage et que vous collectiez vos propres valeurs empiriques en effectuant différents réglages.

D'une manière générale, le **conditionnement ne devrait pas être excessivement fort**, car sinon les pertes dues à l'émiettage augmenteront lors du reconditionnement.



Pendant le fonctionnement, le levier de réglage du cylindre brosse TWIN doit toujours se trouver dans la position de travail!

Reinigung der Maschine

Mit einer regelmässigen Reinigung Ihrer Maschine verlängern Sie die Lebensdauer und senken die Reparaturkosten. Eine Reinigung nach jeder Arbeit ist sinnvoll.

Am Saisonende empfiehlt sich eine gründliche Reinigung mit Konservierung und Schmierung der Maschine!



Bei den Reinigungsarbeiten immer den Stillstand der rotierenden Teile abwarten!



Motor des Schleppers für die Reinigungsarbeiten abstellen!



Sich nicht unter die angehobene Maschine begeben!



Bei zu aggressivem Arbeiten mit dem Hochdruckreiniger können Lack- und Lagerschäden entstehen!

Nettoyage de la machine

En nettoyant régulièrement votre machine, vous prolongez sa durée de vie et abaissez les frais de réparation. Un nettoyage après chaque utilisation est raisonnable.

À la fin de la saison, il est recommandé d'effectuer un nettoyage minutieux, d'appliquer un agent de conservation et de lubrifier la machine!



Toujours attendre l'immobilisation des organes mobiles avant d'effectuer des travaux de nettoyage!



Arrêter le moteur du tracteur pour effectuer des travaux de nettoyage!



Ne pas se tenir sous la machine soulevée!



Un travail trop agressif avec l'appareil de nettoyage haute pression peut endommager le vernis et les paliers!



Beim Reinigen der Maschine mit dem Wasserstrahl können Partikel zurück geschleudert werden. Schützen Sie Ihre Augen!

Reinigung K 618X:

Für die Reinigung dieser Maschine bestehen keine besonderen Vorschriften. Achten Sie jedoch auf eine gründliche Reinigung des Arbeitskanals, und entfernen Sie hängen gebliebene und eingeklemmte Gräser.

Zur einfacheren Reinigung kann die Maschine geöffnet werden (siehe Seite 23).

Reinigung K 618X TWIN:

Bei lehmiger und klebriger Erde muss der Bürstenkasten bei Bedarf gereinigt werden um das Festklemmen der Bürste zu verhindern. Die vernachlässigte Wartung kann unnötigen Verschleiss verursachen!

Die vernachlässigte Wartung und Reinigung verursacht Verschleiss und Schäden.

Oeffnen Sie im ersten Schritt die **Service- Haube** (siehe Seite 25), und entfernen Sie die angesammelten **Schmutzresten mit der Hand!** Diese Arbeit darf **nicht mit dem Wasserstrahl** geschehen, weil sonst die Rückstände in die Bürste gewaschen werden!

Die Service- Haube **schliessen** und die **TWIN-Bürstenwalze aufklappen** (siehe Seite 23). Bürste **wie abgebildet** mit dem Hochdruckreiniger oder einem starken Wasserstrahl **reinigen** (Strahl tangential an die Bürste). Unter der Wirkung des Wasserstrahles **beginnt sich die Bürste mit hoher Geschwindigkeit zu drehen!**



Berühren Sie mit der Reinigungseinrichtung niemals die rotierende Bürste!



Versuchen Sie die rotierende Bürste niemals zu berühren oder abzubremesen!



Le nettoyage de la machine au jet d'eau peut provoquer la projection de particules. Protégez vos yeux!

Nettoyage du K 618X:

Il n'y a pas de prescriptions particulières pour le nettoyage de cette machine. Toutefois, il importe de nettoyer minutieusement le conduit de travail et d'enlever les brins d'herbe restés accrochés et coincés.

Pour faciliter le nettoyage, on peut ouvrir la machine (voir page 23).

Nettoyage du K 618X TWIN:

Par utilisation sur terrain lourd et collant, la cage du rouleau à brosse doit si nécessaire être nettoyée afin d'éviter un blocage du rouleau. Un entretien insuffisant provoquera une usure prématurée.

L'entretien et le nettoyage négligés causent l'usure et des dommages.

Dans la première étape, ouvrir le capot d'entretien (voir page 25) et enlever les restes de salissures accumulés à la main! Ne pas effectuer ce travail au jet d'eau, car sinon les résidus dans la brosse seront lavés!

Fermer le capot d'entretien et relever le cylindre brosse TWIN (voir page 23).

Nettoyer la brosse, comme indiqué sur la figure, avec l'appareil haute pression ou au jet d'eau puissant (le jet dirigé tangentiellement à la brosse). La brosse commence à tourner à haute vitesse sous l'action du jet d'eau!



Ne jamais toucher la brosse en rotation avec le dispositif de nettoyage!

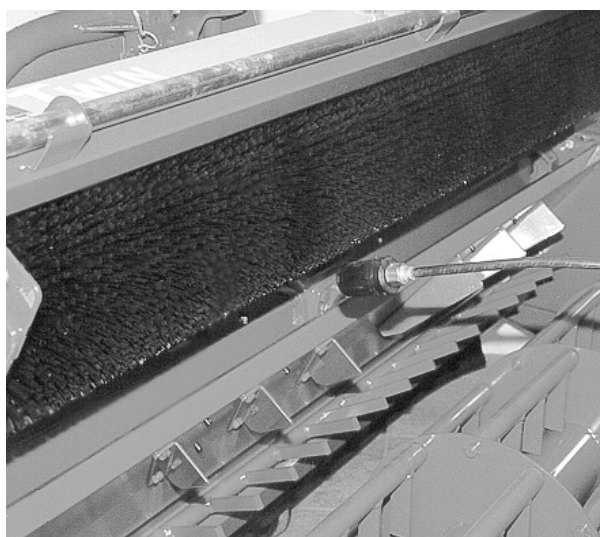
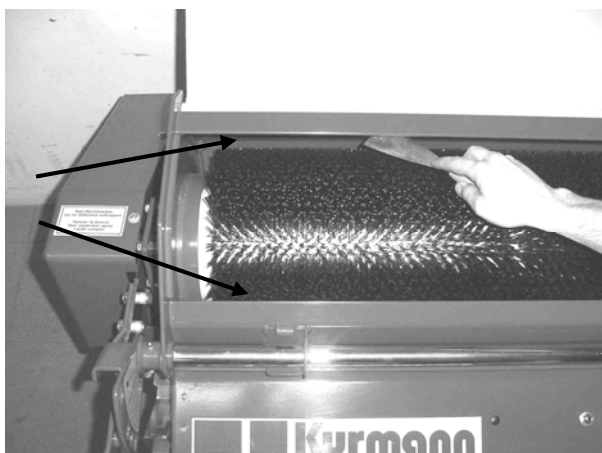


Ne jamais essayer de toucher ou de freiner la brosse en rotation!

**Twin-Bürstenkasten
bei Bedarf reinigen**

**Nettoyez si nécessaire
la cage à brosse Twin**

KU 0111





Mit den weiteren Reinigungsarbeiten erst fortfahren, wenn die TWIN- Bürstenwalze still steht!

Wenn die Bürste still steht, kann mit den weiteren Reinigungsarbeiten fortgefahren werden.

Reinigen Sie nun den **Arbeitskanal** und die Aussenseite der Maschine.

Schliessen Sie die **Maschine** (siehe Seite 25) und **öffnen** Sie die **Service- Haube** noch einmal. Mit einem **schwachen** Wasserstrahl können Verschmutzungen jetzt abgewaschen werden (nicht in die Bürste).

Service- Haube **schliessen und Kontrolle** ob das Leitblech und der Verstellhebel sich in Arbeitsposition befinden (siehe Seite 25)!

Lassen Sie die Maschine nun für kurze Zeit **laufen**, damit allfällige Ueberreste in der Bürste durch die Zentrifugalkraft heraus geschleudert werden!



Kontrolle, dass sich das Leitblech und der Verstellhebel in Arbeitsposition befinden!



Vorsicht! Bei laufender Maschine können Teile weggeschleudert werden!

Den **Stillstand** der Maschine **abwarten** und TWIN- Bürstenwalze noch einmal aufklappen. **Kontrollieren** Sie die Bürstenwalze auf eingepresste **Grasreste**, und **entfernen** Sie diese! Anschließend Maschine schliessen (siehe Seite 25).



Verschmutzung der Bürste kann zu Unwucht führen!



Poursuivre les travaux de nettoyage seulement après l'immobilisation complète du cylindre brosse TWIN!

Après l'arrêt de la brosse, on peut poursuivre les travaux de nettoyage.

Nettoyer maintenant le **conduit de travail** et la partie extérieure de la machine.

Fermer la **machine** (voir page 25) et **ouvrir** de nouveau le **capot d'entretien**. On peut laver maintenant les salissures avec un **faible** jet d'eau (pas dans la brosse).

Fermer le capot d'entretien et **vérifier** si le déflecteur et le levier de réglage se trouvent dans la position de travail (voir page 25)!

Faire fonctionner maintenant la machine pendant une courte durée pour permettre aux résidus éventuels d'être éjectés de la brosse par la force centrifuge.!



S'assurer que le déflecteur et le levier de réglage se trouvent dans la position de travail!



Attention! Risque de projection de pièces pendant le fonctionnement de la machine!

Attendre l'immobilisation de la machine et relever de nouveau le cylindre brosse TWIN. **Vérifier** s'il y a des restes d'herbe comprimés dans le **cylindre brosse** et les **enlever**! Puis refermer la machine (voir page 25).



L'encrassement de la brosse peut provoquer un défaut d'équilibrage!

Wartung



Alle Teile der Maschine müssen bei Beginn der Wartungsarbeiten still stehen!



Motor des Schleppers abstellen!



Maschine gegen wegrollen sichern!



Schmierstoffe sind umweltgefährdend und müssen fachgerecht behandelt und entsorgt werden!

Um das Gerät auch nach langer Betriebsdauer in gutem Zustand zu erhalten, sollten Sie die aufgeführten Hinweise beachten:

- Nach den ersten Betriebsstunden sämtliche Schrauben nachziehen
- Bei den Reifen stets den vorgeschriebenen Luftdruck einhalten (siehe Seite 9).
- Schmierstellen laut Vorschrift abschmieren (siehe Seite 55).
- Vor dem Abstellen der Maschine über den Winter sämtliche Gelenke und Lagerstellen gut einfetten.

Entretien



Au début des travaux d'entretien, tous les organes de la machine doivent être immobiles!



Arrêter le moteur du tracteur!



Caler la machine pour l'empêcher de se déplacer!



Les agents de lubrification sont dangereux pour l'environnement et seront traités et évacués selon les règles de l'art!

Pour conserver l'appareil en bon état, même après une longue période de service, suivre les conseils indiqués ci-après:

- Resserrer toutes les vis après les premières heures de service
- Toujours respecter la pression d'air prescrite pour les pneumatiques (voir page 9).
- Lubrifier les points de graissage selon les instructions (voir page 55).
- Avant de garer la machine pendant l'hiver, graisser abondamment toutes les articulations et les paliers.

Oelstand des Winkelgetriebes

Die Kontrolle des Oelstandes muss über die Oeleinfüllschraube (1) erfolgen.

Entfernen Sie die Oeleinfüllschraube und stecken Sie einen festen Draht bis auf den Getriebeboden. Die angezeigte Höhe sollte 68 - 72 mm betragen. Verwenden Sie immer nur Markenöl der Qualität SAE 80 W140.

Kontrollieren Sie nach Beendigung der Arbeit die Dichtheit des Getriebes!

Arbeit nach den ersten 10, dann alle 50 Stunden, jedoch mindestens einmal jährlich ausführen.

Oelwechsel des Winkelgetriebes

An der Unterseite des Winkelgetriebes befindet sich die Ablassschraube. Das Öl immer im warmen Zustand ablassen. Die Ölfüllmenge beträgt 0.85 (0.70 bei 1000 min⁻¹) Liter SAE 80 W140.

Arbeit nach dem Ersten, dann alle zwei Jahre ausführen!

Kontrolle der Riemenspannung an der Grundmaschine

Die vier Schrauben (2) der Keilriemenabdeckung lösen und Schutz (3) entfernen.

Bei korrekter Spannung sollten die **Keilriemen von Hand ca. 10 mm** durchgedrückt werden können.

Zur Verstellung der Riemenspannung die vier Klemmschrauben (4) hinter der Riemenscheibe lösen und mit der Verstellechraube (5) Spannung einstellen. **Am Schluss Klemmschrauben unbedingt wieder anziehen und Schutz korrekt montieren!**

Niveau d'huile de l'engrenage d'angle

Contrôler le niveau d'huile par la vis de remplissage (1).

Enlever la vis de remplissage d'huile et introduire un fil de fer rigide jusqu'au fond de l'engrenage. Le niveau indiqué doit être de l'ordre de 68 - 72 mm. Utiliser toujours une huile de marque de qualité SAE 80 W140.

A la fin de l'opération, vérifier l'étanchéité de l'engrenage!

Effectuer cette opération après les 10 premières heures de service, puis toutes les 50 heures, toutefois au moins une fois par an.

Vidange d'huile de l'engrenage d'angle

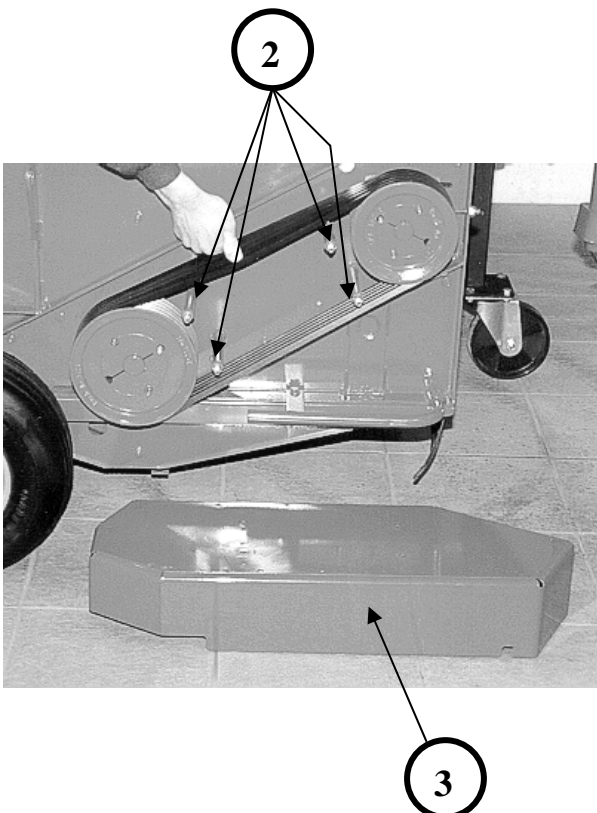
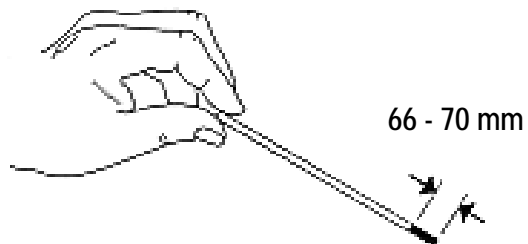
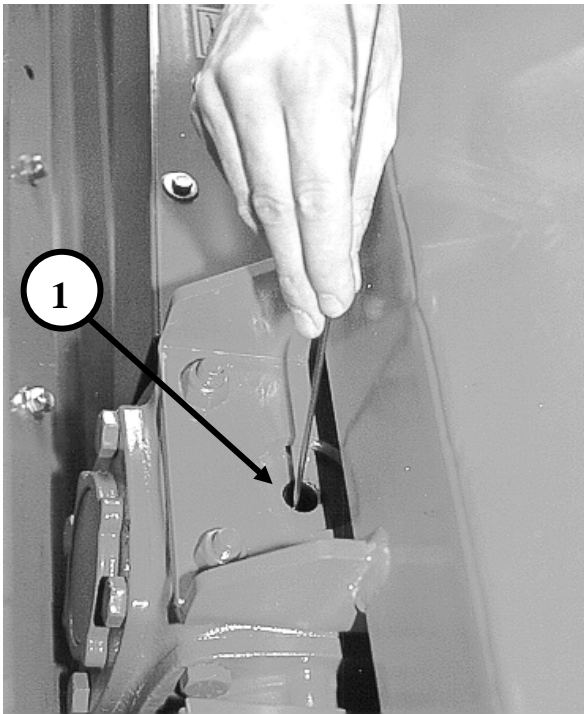
La vis de vidange est située sur le côté inférieur de l'engrenage. Laisser s'écouler l'huile toujours à l'état chaud. La quantité d'huile de remplissage s'élève à 0.85 (0.70 à 1000 min⁻¹) litre SAE 80 W140.

Effectuer cette opération à la fin de la première année, puis tous les deux ans!

Contrôle de la tension de la courroie trapézoïdale sur la machine de base

Desserrer les quatre vis (2) du recouvrement de la courroie trapézoïdale et enlever la protection (3).

Lorsque la tension est correcte, il devra être possible d'enfoncer **la courroie trapézoïdale de 10 mm env. à la main**. Pour régler la tension, desserrer les quatre vis de blocage (4) se trouvant derrière la poulie et régler la tension à l'aide de la vis (5). **A la fin de l'opération, resserrer absolument les vis et monter correctement la protection!**



Arbeit nach den ersten 10, dann alle 50 Stunden, jedoch mindestens einmal jährlich ausführen.

Ersetzen der Keilriemen an der Grundmaschine

Schutzabdeckung entfernen, Klemmschrauben (4) lösen und Verstelle schraube (5) entspannen. Alte Riemen ersetzen und korrekte Riemen spannung des neuen Satzes einstellen. Klemmschrauben wieder fest anziehen und Unfallschutz montieren. **Kontrollieren** Sie die **Riemen spannung** bei neuen Riemen **nach zehn Betriebsstunden** nach!

Die Keilriemen sind nach Bedarf zu ersetzen. Wechseln Sie immer **den ganzen Riemen- Satz**, und verwenden Sie dabei **Original- Ersatzteile!**

Kontrolle der Keilriemenspannung von der TWIN- Bürstenwalze

Verstellhebel für die Einstellung der Arbeitsintensivität der TWIN- Bürstenwalze auf Arbeitsposition stellen. Servicedeckel (1) durch lösen der vier Schrauben (2) entfernen.

Auf dem Spannelement ist eine **Skalierung** (3) angebracht. **In Arbeitsposition** sollte die Bezugsmarke bei ca. 20° liegen!

Nach Beendigung der Kontrolle Servicedeckel wieder montieren!

Arbeit nach den ersten 10, dann alle 50 Stunden, jedoch mindestens einmal jährlich ausführen.

Effectuer cette opération après les 10 premières heures de service, puis toutes les 50 heures, toutefois au moins une fois par an.

Remplacement des courroies trapézoïdales sur la machine de base

Enlever le recouvrement de protection, desserrer les vis de blocage (4) et relâcher la vis de réglage (5). Remplacer les courroies usées et régler correctement la tension du nouveau jeu de courroies. Resserrer les vis à fond et monter la protection contre les accidents. **Contrôler de nouveau la tension** des nouvelles courroies **après dix heures de service!**

Remplacer les courroies selon le cas. Changer toujours **le jeu complet de courroies** et utiliser à cet effet **des pièces de rechange d'origine!**

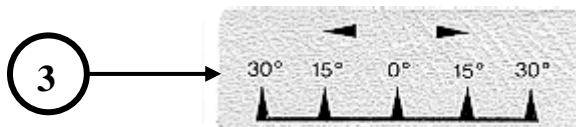
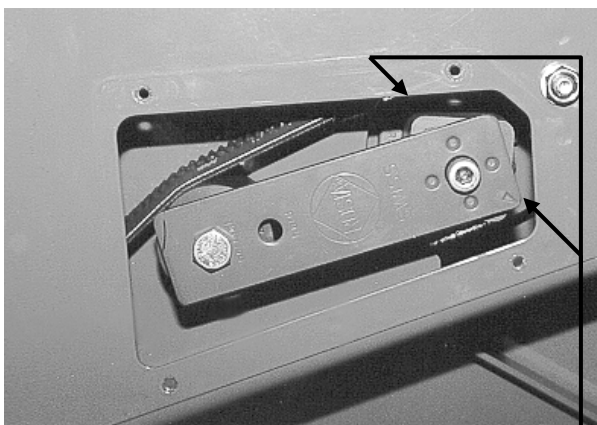
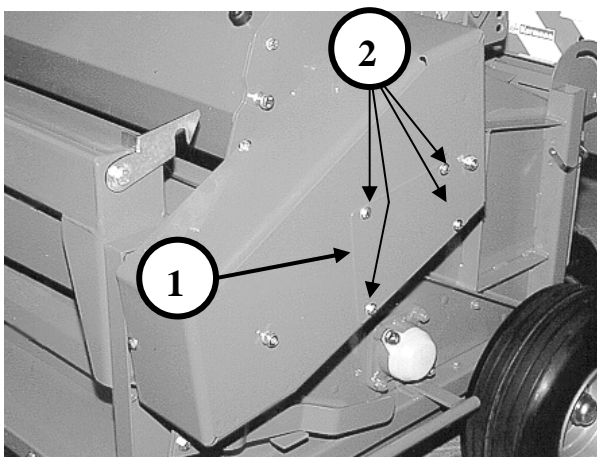
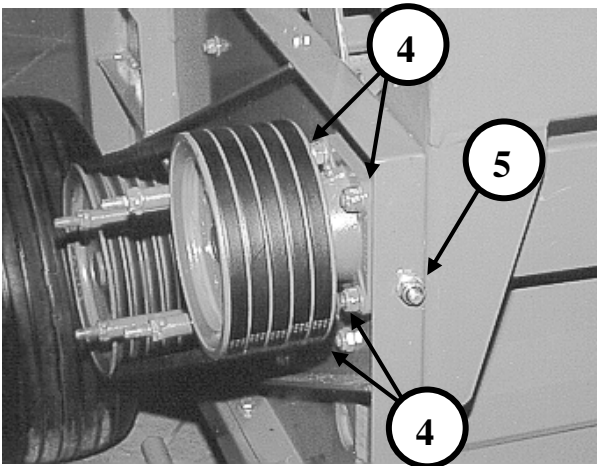
Contrôle de la tension de la courroie trapézoïdale du cylindre brosse TWIN

Placer le levier pour le réglage de l'intensité de travail du cylindre brosse TWIN sur la position de travail. Enlever le couvercle d'entretien (1) en desserrant les quatre vis (2).

Une **échelle** (3) est fixée sur l'organe tendeur. Le repère de référence devrait se situer à environ 20° **dans la position de travail!**

A la fin de l'opération, remettre le couvercle d'entretien en place!

Effectuer cette opération après les 10 premières heures de service, puis toutes les 50 heures, toutefois au moins une fois par an.



Einstellung der Keilriemenspannung der TWIN- Bürstenwalze

Zur Verstellung der Vorspannung als erstes Revisionsdeckel (1) entfernen. Kontrolle, ob die Spannung zu hoch oder zu niedrig ist.

TWIN- Bürstenwalze aufklappen (siehe Seite 23) und **Klemmschraube (4) lösen**. **Spannelement (5) entsprechend verdrehen** und **Klemmschraube wieder satt anziehen** (**Drehmoment 80Nm**; Original- Schraube verwenden; auf saubere Auflagefläche des Spannelementes achten). TWIN- Bürstenwalze in Arbeitsposition bringen und Riemenspannung kontrollieren. **Vorgang wiederholen** bis die korrekte **Vorspannung** (ca. 20°) erreicht ist!

Demontage des Keilriemenschutzes der TWIN- Bürstenwalze

Muttern der Führungsachsen (1) und die fünf Schrauben des Ausssschutzes (2) lösen. Nun kann die äussere Abdeckung entfernt werden.

Vordere Führungssachse (3) entfernen (Schraube von der Innenseite (4)).

Nun kann der Innenschutz (5) wie abgebildet ausgefahren werden.

Réglage de la tension de la courroie trapézoïdale du cylindre brosse TWIN

Pour régler la précontrainte, enlever tout d'abord le couvercle d'entretien (1). Vérifier si la tension est trop élevée ou trop faible.

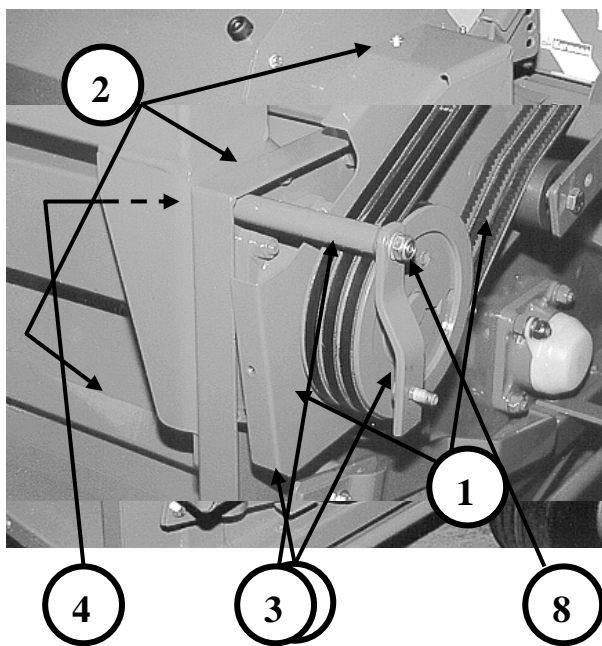
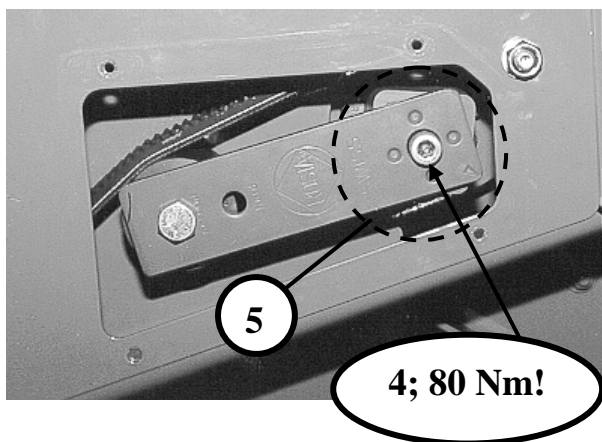
Relever le cylindre brosse TWIN (voir page 23) et **desserrer les vis de blocage (4)**. **Tourner l'organe tendeur (5) dans le sens approprié et resserrer à fond les vis** (moment 80 Nm; utiliser des vis d'origine; s'assurer que la surface d'appui de l'organe tendeur est propre). Amener le cylindre brosse TWIN dans la position de travail et contrôler la tension de la courroie. **Répéter l'opération jusqu'à l'obtention de la précontrainte correcte (environ 20°)!**

Dépose de la protection de la courroie trapézoïdale du cylindre brosse TWIN

Desserrer les écrous des axes de guidage (1) et les cinq vis de la protection extérieure (2). On peut maintenant enlever le recouvrement extérieur.

Enlever l'axe de guidage avant (3) (la vis à partir de l'intérieur (4)).

On peut maintenant extraire la protection intérieure (5), comme indiqué sur la figure.



Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!



Bei der Montage sind die Führungssachsen (3,6) mit Fett zu schmieren und die Muttern (1, 8) eine Viertel Umdrehung zu lösen!

Keilriemen ersetzen der TWIN- Bürstenwalze

Aussenschutz (2) und Keilriemenführung (7) entfernen. TWIN- Bürstenwalze aufklappen und Keilriemen ersetzen.

TWIN- Bürstenwalze auf Arbeitsposition stellen und die Keilriemenführung (7) mit entsprechendem Abstand montieren. Riemenspannung kontrollieren und nötigenfalls einstellen.

Wenn die korrekte Spannung erreicht ist, die Führungssachsen (3,6) mit Fett schmieren und der Aussenschutz (2) montieren.

Kontrollieren Sie die **Riemenspannung** bei neuen Riemen **nach zwei Betriebsstunden** nach!

Die Keilriemen sind nach Bedarf zu ersetzen. Wechseln Sie immer **den ganzen Riemen- Satz**, und verwenden Sie dabei **Original- Ersatzteile**!

Arbeiten an der TWIN- Bürstenwalze

Beim Ersetzen oder Wenden der Bürstenelemente eine spezifische Montageanleitung bei der Firma Kurmann Technik AG einfordern.

Wenden Sie sich bei Arbeiten an der Bürstenwalze auf jeden Fall an den Hersteller!

Le montage s'effectue dans l'ordre chronologique inverse!



Graisser les axes de guidage (3, 6) pendant le montage et desserrer les écrous (1,8) un quart tour!

Remplacement des courroies trapézoïdales du cylindre brosse TWIN

Enlever la protection extérieure (2) et le guidage latéral (7). Relever le cylindre brosse TWIN et remplacer la courroie trapézoïdale.

Placer le cylindre brosse TWIN dans la position de travail et monter le guidage latéral (7) avec un écart correspondant. Contrôler la tension de la courroie et régler en cas de besoin.

Après avoir réglé correctement la tension, graisser les axes de guidage (3, 6) et monter la protection extérieure (2).

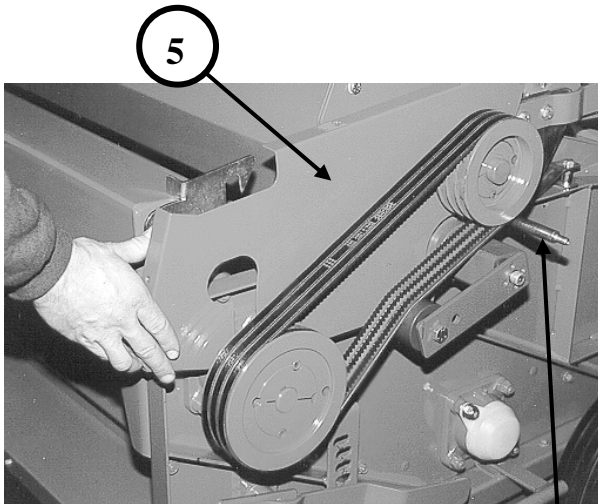
Vérifier la tension des nouvelles courroies **après deux heures de service**!

Remplacer les courroies trapézoïdales en cas de besoin. Changer toujours **le jeu complet de courroies** et utiliser à cet effet **des pièces de rechange d'origine**!

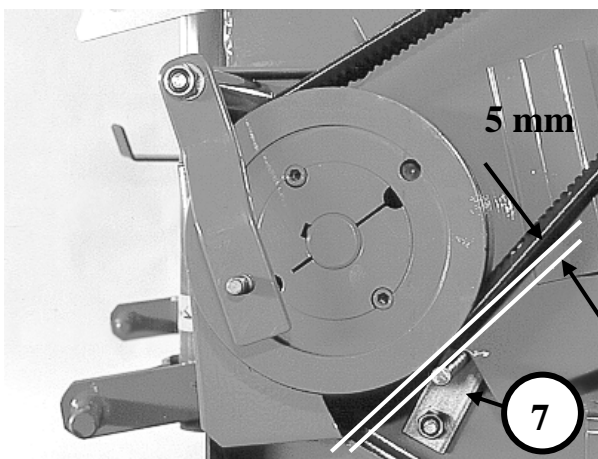
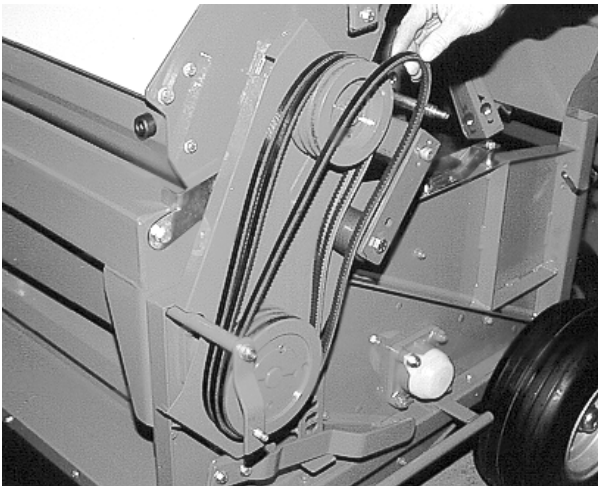
Travaux effectués sur le cylindre brosse TWIN

En remplaçant ou en retournant les brosses, contacter la société Kurmann Technik AG pour instruction de montage.

Pour effectuer des travaux sur le cylindre brosse, s'adresser dans tous les cas au fabricant!



6



Ölwechsel am Stossdämpfer

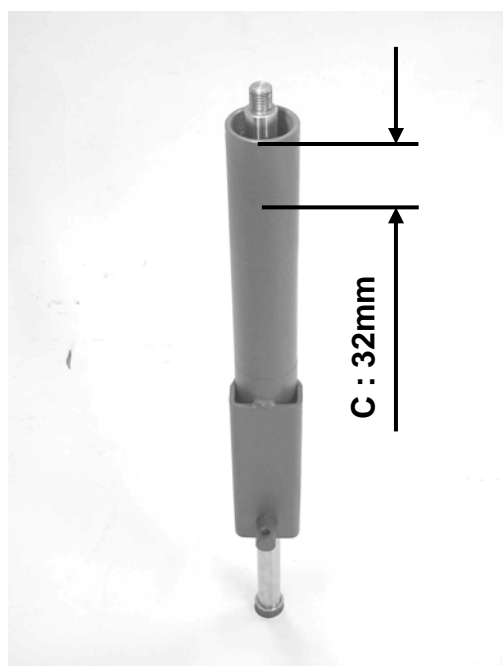
Ölwechsel alle 3 Jahre ausführen!

- Stossdämpfer ausbauen
- Kolbenstange in Richtung A bis zum Anschlag drücken
- Kolbenführung B demontieren und Öl ablassen
- Zylinder senkrecht aufstellen und mit Hydrauliköl **Motorex Corex EPVI 360** auffüllen bis Mass C erreicht wird
- Achtung! Nur empfohlenes Öl einfüllen! Anderes Öl beeinflusst die Dämpferwirkung!
- Kolbenführung B montieren und Stossdämpfer einbauen

Vidange de l'amortisseur

Vidanger tous les 3 ans!

- Déposer l'amortisseur
- Pousser la barre du piston dans la direction A jusqu'à la butée
- Démonter le guide du piston B et vider l'huile
- Poser le cylindre verticalement et remplir avec l'huile hydraulique **Motorex Corex EPVI 360** jusqu'à la marque C
- Attention ! N'utiliser que l'huile recommandée, une autre huile influencerait l'effet d'amortissement !
- Remonter le guide du piston B et reposer l'amortisseur



Wunschausrüstungen

Breitreuvorrichtung (für K 618X)

Auf Wunsch kann beim **K 618X** eine **Breitreuvorrichtung** (siehe Seite 31) montiert werden. Diese kann später jederzeit bei KURMANN nachbestellt werden.

Stossdämpfer (K618X Wunschausrüstung)

Der Schwenkbock der Maschine K618X TWIN ist serienmässig mit einem Stossdämpfer ausgerüstet. Der Dämpfer schützt Ihre Maschine vor starken Schlägen, begrenzt die zulässige Schwenkgeschwindigkeit beim Ausheben und erhöht die Sicherheit am Hang.

Auf Wunsch kann jederzeit ein Stossdämpfer nachgerüstet werden. Sie können diesen bei KURMANN beziehen.

Tandemfahrwerk

Der K 618X und K 618X TWIN können mit **Tandemfahrwerk** ausgerüstet werden. Ab Werk wird serienmässig die Radanordnung "seitlich-vorn" oder "hinten- innen" ausgerüstet.

Das Tandemfahrwerk kann jedoch jederzeit bei KURMANN nachbestellt werden.

Beleuchtungsanlage

Wird bei angehobener Maschine die Beleuchtungsanlage des Schleppers verdeckt, muss der Aufbereiter mit einer **zusätzlichen Beleuchtungsanlage** ausgerüstet werden (VRV-Art. 58). Die Bohrungen für die Montage sind an den Warntafeln bereits vorgesehen.

Die Beleuchtungsanlage kann bei KURMANN jederzeit nachbestellt werden.

Equipements en option

Dispositif de distribution en nappes (pour le K 618X)

Sur demande, on peut monter un **dispositif de distribution en nappes** sur le **K 618X** (voir page). Vous pouvez le commander ultérieurement à tout moment à KURMANN.

L'amortisseur (K618X en option)

L'attelage pivotant du K618X TWIN est équipé en série d'un amortisseur. Cet amortisseur protège votre machine des chocs violents, limite, lors du levage, la vitesse de pivotement admise et augmente la sécurité lors de travail en pente.

Si vous désirez équiper ultérieurement votre machine de cet amortisseur, vous l'obtiendrez en tous temps chez KURMANN.

Mécanisme de roulement tandem

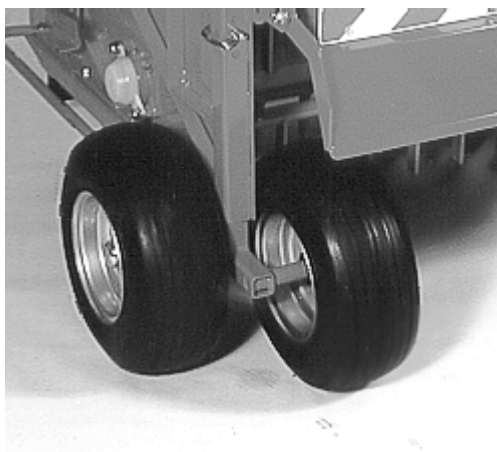
Le K 618X et le K 618X TWIN peuvent recevoir un **mécanisme de roulement tandem**. Les roues sont montées en série en usine avec une disposition "latéral -avant" ou "arrière - intérieur".

Toutefois, vous pouvez commander à tout moment le mécanisme de roulement tandem à KURMANN.

Système d'éclairage

Si le système d'éclairage du tracteur est masqué par le soulèvement de la machine, le conditionneur devra être équipé d'un **système d'éclairage supplémentaire**. (VRV art. 58). Les orifices de montage sont déjà prévus sur les panneaux de signalisation.

Vous pouvez commander à tout moment à KURMANN le système d'éclairage.



Obere Kastenabdeckung (K 618X TWIN)

Beim K 618X TWIN besteht die Möglichkeit, mit auf-geklappter TWIN- Bürstenwalze zu arbeiten. Dafür wird zur Grundausrüstung der Maschine zusätzlich die obere Kastenabdeckung benötigt.

Umstellen der Maschine

Als erstes ist die Maschine zu öffnen, respektive die TWIN- Bürstenwalze wird aufgeklappt (siehe Seite 23).

Die Muttern (1) der Fanghaken sind satt anzuziehen, damit diese nicht aushängen können.

Die obere Kastenabdeckung kann links eingesteckt (2) und rechts mit der Schraube (3) montiert werden. Nun kann die Maschine geschlossen werden (siehe Seite 23, "Schliessen der Maschine K 618X").



Die Muttern der Fanghaken satt anziehen!



Vorsicht! Die TWIN- Bürstenwalze kann bei laufender Maschine leicht mitdrehen!

Der Ausbau der oberen Kastenabdeckung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!

Recouvrement supérieur de boîtier (K 618X TWIN)

Le K 618X TWIN offre la possibilité de travailler avec le cylindre brosse TWIN relevé. A cet effet, il est nécessaire d'utiliser le recouvrement supérieur de boîtier en supplément à l'équipement de base de la machine.

Modification de la machine

Ouvrir tout d'abord la machine, et relever le cylindre brosse TWIN (voir page 23).

Serrer à fond les écrous (1) des crochets d'attache pour les empêcher de se décrocher.

Emboîter le recouvrement supérieur de boîtier à gauche (2) et monter la vis (3) à droite. On peut maintenant refermer la machine (voir page 23; "Fermeture de la machine K 618X").

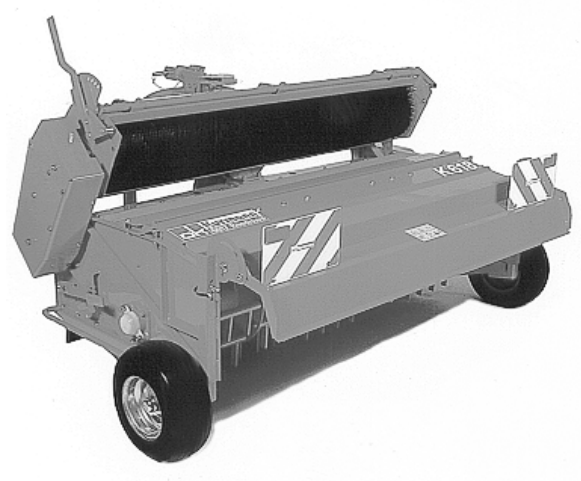
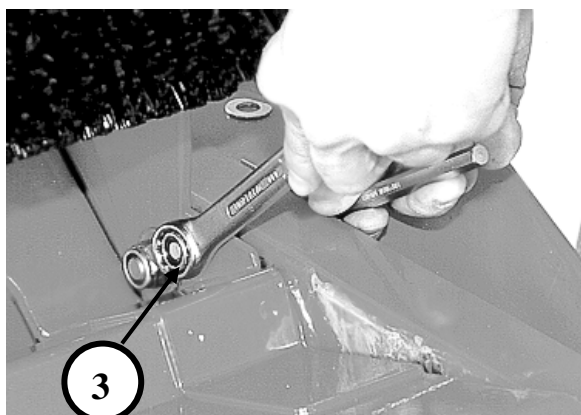
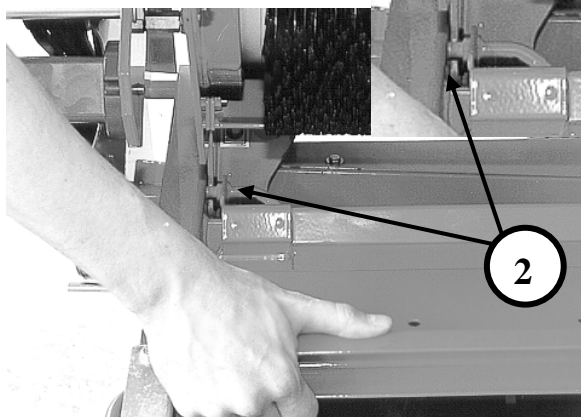
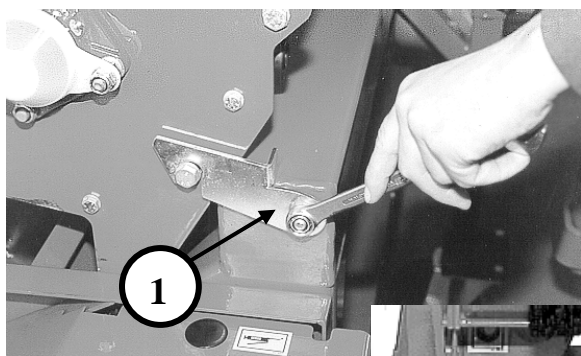


Bloquer les écrous des crochets d'attache!



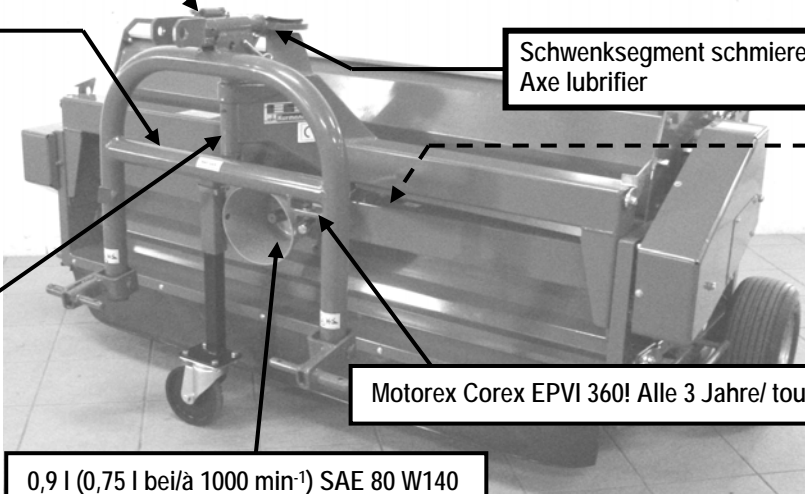
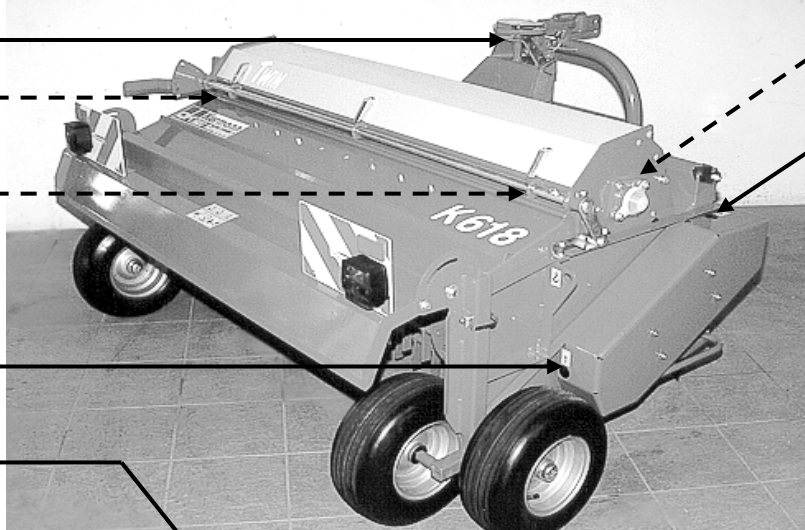
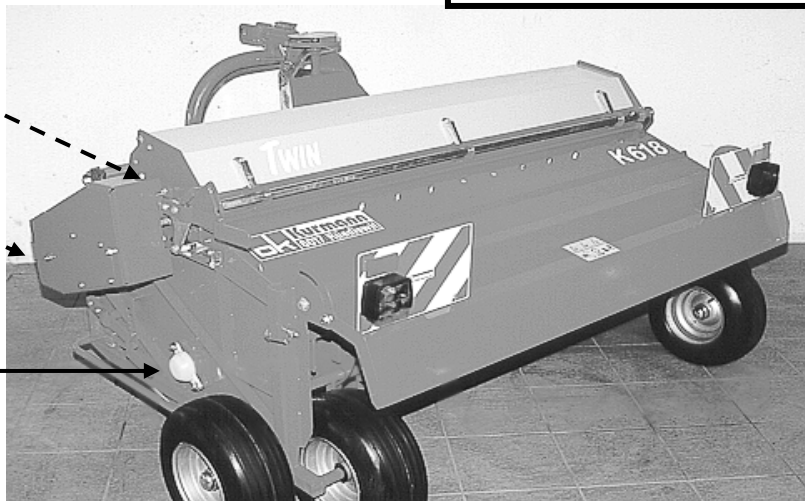
Attention! Le cylindre brosse TWIN peut facilement être entraîné en rotation pendant le fonctionnement de la machine!

La dépose du recouvrement supérieur de boîtier s'effectue dans l'ordre chronologique inverse.



Schmierplan / Plan du lubrifier

--- → Nur TWIN
Seulement TWIN



Schwenksegment schmieren
Axe lubrifier

Motorex Corex EPVI 360! Alle 3 Jahre/ tous 3 ans

0,9 l (0,75 l bei/à 1000 min⁻¹) SAE 80 W140

Fett alle 10 h / graisser tout 10 h